

KL-G2

Bedienungsanleitung



RJA532734-001V02

CASIO[®]

Wichtig!

Bitte bewahren Sie die gesamte Benutzerdokumentation für späteres Nachschlagen auf.

Wichtig!

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind eingetragene Marken oder Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Andere hierin benutzte Firmen- und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer. Bitte beachten Sie, dass die Kennzeichnungen TM und ® im Text dieser Bedienungsanleitung nicht verwendet werden.

Außer zum bestimmungsgemäßen Gebrauch und zur Herstellung von Sicherungskopien ist eine Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung und/oder des Programms, ganz oder teilweise, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von CASIO COMPUTER CO., LTD. streng untersagt.

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

Dies zuerst lesen!

- Diese Bedienungsanleitung erläutert die Benutzung des CASIO Etikettendruckers KL-G2.
- Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung wurde auf jeder Etappe des Herstellungsprozesses geprüft. Falls trotzdem noch fragliche oder fehlerhafte Stellen usw. enthalten sein sollten, stehen wir Ihnen für Rückfragen gern zur Verfügung.
- CASIO COMPUTER CO., LTD. haftet für keinerlei Verluste oder Forderungen, die Ihnen als Benutzer oder Dritten aus der Verwendung dieses Druckers erwachsen.
- Die Vervielfältigung dieser Anleitung entweder ganz oder teilweise ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung von CASIO COMPUTER CO., LTD. erlaubt.
- Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorhergehende Ankündigung geändert werden.
- Die Software wird kontinuierlich überarbeitet und aktualisiert. Hieraus kann sich ergeben, dass die Ihnen gelieferte Software und die von der Software erzeugten Anzeigehalte von den Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung abweichen oder einzelne in dieser Anleitung beschriebene Inhalte nicht mehr verfügbar sind.
- Die in dieser Bedienungsanleitung gezeigten Drucker-Screenshots und Beispiele basieren darauf, dass „English“ als Anzeigesprache des Druckers gewählt ist. Die bei Wahl einer anderen Anzeigesprache angezeigten Bildschirme können von den hier gezeigten Screenshots abweichen.
- Die in dieser Bedienungsanleitung gezeigten Computer-Screenshots basieren auf der englischen Version von Windows 7 und bei den Beispielen ist zugrunde gelegt, dass bei der Installation „English“ als Anzeigesprache des Computers gewählt wurde. Bei Verwendung eines anderen Betriebssystems oder bei Wahl einer anderen Anzeigesprache können die erzeugten Anzeigen von den in dieser Bedienungsanleitung gezeigten Screenshots abweichen.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	4
Wichtige Hinweise zur Benutzung	9
Vergewissern Sie sich, dass das beige packte Zubehör des Druckers vollständig ist	9
Vor der Benutzung des Druckers lesen!	10
Über die mitgelieferte CD-ROM	11
Installieren der Software	11
Teil 1 - Vorbereitungen	13
Namen der Teile und ihre Funktionen	13
Stromversorgung	14
Anschließen des Druckers an einen Computer	15
Initialisieren des Speichers	15
Ein- und Ausschalten	16
Einsetzen und Entnehmen einer Bandkassette	17
Grundfunktionen der Tasten	18
Anzeigen im Display	19
Teil 2 - Erstellen eines Testdrucks	19
Drucken eines Etiketts	19
Wichtige Hinweise zum Drucken	22
Schneidmodi (Automatisches Schneidemesser)	22
Teil 3 - Erstellen eines Etiketts	24
Grundlagen der Erstellung von Etiketten	24
Erstellen von Etiketten mit automatisch ansteigender Nummer (Nummeriertes Etikett)	24
Erstellen eines Index-Etiketts	26
Erstellen eines Großetiketts durch Kombinieren kleiner Teile (Großetikett)	28
Teil 4 - Free-Design-Etikett	29
Erstellen eines Free-Design-Etiketts mit eigenem Text	29
Erstellen eines Etiketts mit mehreren Textzeilen	29
Auftrennen von Text in Blöcke	29
Einstellen des Etiketten-Druckformats	30
Einstellen der Etikettenlänge	32
Einstellen der Textausrichtung	34
Einstellen der Zeichengröße	35
Hinzufügen eines Rahmens zu einem Etikett	38
Teil 5 - Strichcode-Etiketten	38
Erstellen eines Strichcode-Etiketts	38
Teil 6 - Speichern und Aufrufen von Etikettendaten	41
Teil 7 - Verwenden eines vorprogrammierten Logos	41
Einfügen eines vorprogrammierten Logos in ein Etikett	41
Teil 8 - Eingeben und Bearbeiten von Text	42
Bewegen des Cursors	42
Eingeben von Text	42
Bearbeiten und Löschen von Text	44
Ändern des Fonts	45
Ändern des Zeichenformats	45
Verwenden von Texteffekten	46

Speichern und Abrufen häufig benutzter Ausdrücke (Phrasenspeicher)	47
Einfügen des aktuellen Datums und/oder der Uhrzeit in den Text	48
Kopieren und Einfügen von eingegebenem Text.....	49
Erstellen eines Benutzerzeichens.....	49
Teil 9 - Druckereinstellungen.....	52
Vornehmen von Druckereinstellungen	52
Einstellpunkte.....	52
Teil 10 - Referenz	53
Stromversorgung.....	53
Wartung durch den Benutzer	54
Störungsbehebung.....	54
Fehlermeldungen.....	56
Technische Daten	60
Anhang	APP-1

Sicherheitshinweise

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses CASIO Produkts. Bitte lesen Sie vor der Benutzung des Geräts die nachstehenden Sicherheitshinweise gründlich durch. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung so auf, dass sie für die spätere Bezugnahme jederzeit verfügbar ist.



Gefahr

Dieses Symbol bezeichnet Informationen, bei denen Lebens- oder ernste Verletzungsgefahr besteht, wenn sie ignoriert oder falsch angewendet werden.



Warnung

Dieses Symbol bezeichnet Informationen, bei denen die Möglichkeit von Lebens- oder ernster Verletzungsgefahr besteht, wenn sie ignoriert oder falsch angewendet werden.




Vorsicht

Dieses Symbol bezeichnet Informationen, bei denen die Möglichkeit einer Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht, wenn sie ignoriert oder falsch angewendet werden.

Beispiele für Hinweise in Symbolform



 weist auf Dinge hin, die Sie zu unterlassen haben. Das hier abgebildete Symbol zeigt an, dass Sie nicht versuchen sollten, das Gerät zu zerlegen.



 fordert zu einer Handlung auf.

Gefahr

Batterien



Führen Sie unverzüglich die folgenden Schritte aus, wenn aus den Batterien austretende Flüssigkeit in Ihre Augen gelangen sollte.

1. Reiben Sie sich nicht die Augen! Spülen Sie die Augen mit Frischwasser aus.
2. Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.

Wenn Sie aus Alkalibatterien ausgetretene Flüssigkeit in den Augen belassen, besteht Erblindungsgefahr.

Warnung

Rauch, ungewöhnlicher Geruch, Überhitzung und andere anomale Zustände










Benutzen Sie dieses Produkt nicht weiter, wenn sich aus diesem Rauch, ein ungewöhnlicher Geruch oder Hitze entwickelt. Bei Weiterbenutzung besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Führen Sie sofort die nachstehenden Schritte aus, wenn eines der obigen Symptome vorliegt.

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Trennen Sie das USB-Kabel ab.
3. Trennen Sie den Netzadapter von der Netzdose.
4. Verständigen Sie Ihren Original-Händler.

Warnung


Netzadapter/USB-Kabel

Bei falschem Gebrauch des optionalen Netzadapters/USB-Kabels besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Beachten Sie unbedingt das Folgende.



-  • Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Netzadapter.
-  • Verwenden Sie ausschließlich eine Stromquelle, deren Spannung im auf dem Typenschild des Netzadapters für INPUT angegebenen Eingangsspannungsbereich liegt.
-  • Schließen Sie das Stromkabel auf keinen Fall an eine gleichzeitig mit anderen Geräten belegte Netzdose oder an ein gemeinsames Verlängerungskabel an.
-  • Stellen Sie keine schweren Objekte auf den Netzadapter/ das USB-Kabel und setzen Sie diese keiner direkten Hitze aus.
- Versuchen Sie nicht, den Netzadapter/das USB-Kabel zu modifizieren oder zu biegen.
- Verdrehen Sie den Netzadapter/die USB-Kabelschnur nicht und ziehen Sie nicht daran.
-  • Wickeln Sie die Schnur nicht um den Adapter.
-  • Wenn der Netzadapter/das USB-Kabel oder dessen Stecker beschädigt wurde, wenden Sie sich bitte an Ihren Original-Händler.
-  • Berühren Sie den Netzadapter/das USB-Kabel oder dessen Stecker nicht mit nassen Händen. Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr.
- Benutzen Sie den Netzadapter/das USB-Kabel nicht an Orten, an denen Flüssigkeiten darauf verschüttet werden könnten. Durch Wasser besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Stellen Sie auf den Netzadapter/das USB-Kabel oder das Stromkabel keine Blumenvasen oder andere Behälter mit Flüssigkeit. Durch Wasser besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Bedecken Sie den Netzadapter/das USB-Kabel nicht mit einer Zeitung, einem Tischtuch, einem Vorhang, einem Futon, einer Decke oder anderen ähnlichen Objekten. Anderenfalls besteht Brandgefahr.

Warnung

Netzadapter

 Bevor Sie ausgehen, trennen Sie unbedingt das Stromkabel/ den Netzadapter von der Netzdose und legen Sie es/ihn an einen Ort, an dem sich keine von Haus- oder anderen Tieren benutzten Objekte befinden. Wenn ein Haus- oder anderes Tier am Stromkabel/Netzadapter kaut, kann dies einen Kurzschluss verursachen, durch den Brand- und Stromschlaggefahr besteht.

Batterien

-  Wenn Batterieflüssigkeit ausgetreten ist und der Drucker weiter benutzt wird, ohne die Batterien zu entnehmen, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenn Batterieflüssigkeit ausgetreten ist, stellen Sie die Benutzung des Druckers bitte sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Original-Händler.
-  Bei unsachgemäßer Verwendung können die Batterien auslaufen und benachbarte Objekte beschädigen, oder explodieren, wodurch Brand- und Verletzungsgefahr besteht. Beachten Sie daher immer die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.
 - Versuchen Sie niemals die Batterien zu zerlegen und achten Sie darauf, dass die Batterien nicht kurzgeschlossen werden.
 - Setzen Sie die Batterien niemals direkter Hitze aus und versuchen Sie nicht, Batterien durch Verbrennen zu entsorgen.
 - Mischen Sie niemals alte und neue Batterien.
 - Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs.
 - Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen.
 - Achten Sie darauf, dass die Batterien mit den Enden Plus (+) und Minus (-) korrekt ausgerichtet sind.

 **Warnung**

Fallenlassen und grobe Behandlung



Wenn das Produkt durch Fallenlassen oder andere grobe Behandlung beschädigt wurde, besteht Brand- und Stromschlaggefahr, wenn es danach weiter benutzt wird. Wenn das Gerät beschädigt wurde, ergreifen Sie sofort die folgenden Maßnahmen:

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Trennen Sie das USB-Kabel ab.
3. Trennen Sie den Netzadapter von der Netzdose. Wenn Batterien in den Drucker eingesetzt sind, entnehmen Sie diese bitte.
4. Setzen Sie sich mit Ihrem Original-Händler in Verbindung.

Zerlegen und Modifizieren



Versuchen Sie nicht, dieses Produkt zu zerlegen oder in irgendeiner Weise zu modifizieren. Anderenfalls besteht Stromschlag- und Verbrennungsgefahr sowie die Gefahr anderer Verletzungen. Überlassen Sie die Inspektion, Wartung und Reparatur des Geräts Ihrem Original-Händler.

Flüssigkeiten und Fremdkörper



Wenn Wasser, Sportgetränke, Seewasser, Urin von Haus- oder anderen Tieren oder Fremdkörper (Metallfragmente usw.) in das Produkt geraten, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Führen Sie sofort die nachstehenden Schritte aus, wenn eines der obigen Symptome vorliegt.

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Trennen Sie das USB-Kabel ab.
3. Trennen Sie den Netzadapter von der Netzdose. Wenn Batterien in den Drucker eingesetzt sind, entnehmen Sie diese bitte.
4. Setzen Sie sich mit Ihrem Original-Händler in Verbindung.

 **Warnung**

Von Feuer fernhalten



Versuchen Sie nicht, dieses Produkt durch Verbrennen zu entsorgen. Anderenfalls besteht Explosionsgefahr, was einen Brand oder Verletzungen zur Folge haben kann.

Plastikbeutel der Verpackung



Stellen Sie sicher, dass der Plastikbeutel, in dem das Produkt geliefert wird, nicht verschluckt oder über jemandes Kopf gezogen wird. Anderenfalls besteht Erstickenungsgefahr. Besondere Obacht ist in Haushalten mit kleineren Kindern geboten.

Bringen Sie keine Etiketten an Behältern an, die in einem Mikrowellenherd verwendet werden sollen.



Bringen Sie keine Etiketten an Behältern an, die für die Verwendung in einem Mikrowellenherd vorgesehen sind. Das Etikettenmaterial enthält Metall, durch das Brand- und Verletzungsgefahr besteht, wenn es in einem Mikrowellenherd erhitzt wird. Es kann auch eine Verformung des Behälters auftreten, an dem das Etikett angebracht ist.

Vorsicht

Netzadapter/USB-Kabel

Bei falschem Gebrauch des optionalen Netzadapters/USB-Kabels besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Beachten Sie unbedingt die nachstehenden Punkte.



- Platzieren Sie den Netzadapter/das USB-Kabel nicht nahe an einen Ofen oder ein anderes Heizgerät.
- Fassen Sie beim Trennen des Netzadapters/USB-Kabels von der Netzdose am Stecker an. Ziehen Sie nie am Netzadapter/USB-Kabel.



- Schieben Sie den Netzadapterstecker möglichst tief in die Netzdose.
- Schieben Sie den Stecker des USB-Kabels bis zum Anschlag in die Buchse.
- Trennen Sie den Netzadapter von der Netzdose und das USB-Kabel von der Buchse, bevor Sie dieses Produkt längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, wie z.B. wenn Sie verreisen.
- Trennen Sie nach der Benutzung dieses Produkts den Netzadapter von der Netzdose und das USB-Kabel von der Buchse.
- Trennen Sie mindestens einmal im Jahr das Stromkabel von der Netzdose und reinigen Sie die Stifte des Netzsteckers und dessen Umfeld mit einem Tuch oder Staubsauger von etwaigen Staubansammlungen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Stromkabels (insbesondere Stecker) und Netzadapters (insbesondere Buchse) keine Reinigungsmittel.
- Schließen Sie den Netzadapter an eine Netzdose an, die sich nahe an diesem Produkt befindet und gut zugänglich ist, um ihn bei Problemen schnell von der Netzdose trennen zu können.
- Lagern Sie den Netzadapter an einem trockenen Ort.
- Schließen Sie den Netzadapter über das mitgelieferte Netzkabel an den Drucker an.
- Verwenden Sie das mit diesem Produkt gelieferte Stromkabel nicht für irgendwelche anderen Geräte. Anderenfalls kann sich ein Defekt ergeben.

Vorsicht

Batterien



Bei unsachgemäßer Verwendung können die Batterien auslaufen, wodurch benachbarte Objekte beschädigt werden können, oder explodieren, wodurch Brand- und Verletzungsgefahr besteht. Beachten Sie daher immer die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.



- Verwenden Sie nur die für dieses Produkt angegebenen Batterien.
- Entnehmen Sie die Batterien aus dem Produkt, wenn dieses längere Zeit nicht benutzt wird.

Anschlüsse



Schließen Sie an die Anschlüsse dieses Produkts nur dafür genannte Geräte an.

Bei nicht angegebenen Geräten besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

Fertigen Sie Kopien aller wichtigen Daten an.



Fertigen Sie Kopien aller wichtigen Daten in einem Notizbuch oder an anderer Stelle an. Durch Fehlbetrieb des Produktes, durch Reparaturen und verbrauchte Batterien können die im Speicher abgelegten Daten verloren gehen.

Schwere Objekte



Stellen oder legen Sie keine schweren Objekte auf dieses Produkt. Anderenfalls kann dieses Produkt umkippen oder fallen, wodurch Verletzungsgefahr besteht.

 **Vorsicht**

Zu vermeidende Orte



Lassen Sie dieses Produkt nicht an den nachstehend beschriebenen Orten. Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

- Sehr feuchte oder staubige Orte
- Küchenzonen und andere Orte mit öligem Rauch
- Nahe an Heizgeräten, auf einem Heizteppich, an direkter Sonne ausgesetzten Orten, in einem in der Sonne stehenden geschlossenen Fahrzeug und andere Orte mit sehr hohen Temperaturen.

Instabile Orte



Stellen Sie dieses Produkt nicht auf eine instabile Fläche oder ein hohes Regal usw. Anderenfalls könnte es herunterfallen, wodurch Verletzungsgefahr besteht.

Einsetzen und Auswechseln der Batterien



Die Federn im Batteriefach weisen scharfe Kanten auf. Berühren Sie die Federn nicht mit den Fingern, wenn Sie die Batterien einsetzen oder austauschen. Anderenfalls besteht Verletzungsgefahr.

Vorsicht vor heißen Teilen



Der Druckkopf und die ihn umgebenden Metallteile können sehr heiß werden. Berühren Sie sie nicht. Anderenfalls besteht Verbrennungsgefahr.

 **Vorsicht**

Displayanzeige



- Drücken Sie niemals gegen das LCD-Panel der Displayanzeige und setzen Sie dieses keinen starken Stößen aus. Anderenfalls kann das Glas des LCD-Panels splintern, wodurch Verletzungsgefahr besteht.
- Sollte das LCD-Panel tatsächlich splintern oder brechen, berühren Sie auf keinen Fall die Flüssigkeit im LCD-Panel. Die Flüssigkeit des LCD-Panels kann zu Hautreizungen führen.



- Falls aus dem LCD-Panel ausgetretene Flüssigkeit in den Mund gelangt ist, spülen Sie den Mund unverzüglich mit Frischwasser aus und wenden Sie sich dann an einen Arzt.
- Falls aus dem LCD-Panel austretende Flüssigkeit in die Augen oder auf die Haut geraten ist, spülen Sie diese mindestens 15 Minuten mit Frischwasser und wenden Sie sich dann an einen Arzt.

Vorsichtsmaßnahmen zum Bandcutter



Stecken Sie nicht die Finger in den Druckkopf oder das Schneidmesser am Bandausgang. Anderenfalls besteht die Gefahr von Schnitt- und anderen Verletzungen an den Fingern.

Wichtige Hinweise zur Benutzung

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um sicherzustellen, dass der Drucker den jahrelangen und störungsfreien Betrieb bietet, für den er konstruiert wurde.

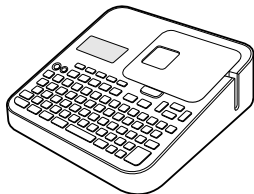
- Vermeiden Sie die Benutzung des Druckers an Orten, die direkter Sonne, hoher Feuchtigkeit, elektrostatischer Aufladung, plötzlichen Temperaturschwankungen oder hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind. Betriebstemperaturbereich: 10 °C bis 35 °C (50°F bis 95°F).
- Bei 10 °C (50°F) oder weniger betragender Temperatur verringert sich die Batteriekapazität. Dadurch kann die Meldung **LOW BATTERY!** (Batteriestand niedrig!) früher als normalerweise erscheinen. In solchen Fällen benutzen Sie den Drucker bitte an einem Ort mit einer Temperatur im zulässigen Betriebstemperaturbereich (10°C bis 35°C (50°F bis 95°F)).
- Setzen Sie den Drucker auf keinen Fall heftigen Stößen oder Erschütterungen aus.
- Achten Sie darauf, dass keine Papierklammern, Stifte oder ähnliche Gegenstände in das Innere des Druckwerks geraten.
- Ziehen Sie nicht übermäßig am Band und versuchen Sie nicht, es in den Drucker zurückzuschieben.
- Unscharfer Druck kann auf einen verschmutzten Druckkopf hinweisen. Falls der Druck unscharf wird, reinigen Sie bitte wie auf Seite 54 beschrieben den Druckkopf und die Gummiwalze.

In dieser Bedienungsanleitung befolgte Regeln

- In dieser Bedienungsanleitung werden bei den Beschreibungen zur Wahl von Anzeigepunkten und sonstigen Bedienung die nachstehend beschriebenen Regeln befolgt.
- Beispiel: Wählen Sie mit den Pfeiltasten **NEW** (Neu) und drücken Sie dann **SET** (Festlegen).
↓
Wählen Sie **NEW** (Neu) und drücken Sie dann **SET** (Festlegen).
- Beispiel: Ändern Sie mit den Pfeiltasten > und < den Wert (Anzahl) von **COPIES** (Kopien).
↓
Geben Sie die Zahl der zu druckenden Kopien ein.

Vergewissern Sie sich, dass das beige packte Zubehör des Druckers vollständig ist.

Etikettendrucker

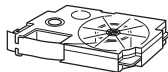


Netzadapter AD-1832L (mit Stromkabel)



Die Form des Stromkabelsteckers ist je nach Land oder geographischem Gebiet unterschiedlich.

Bandkassette



Bedienungsanleitung
CD-ROM mit Etikettendruck-Software FA-3000

Vor der Benutzung des Druckers lesen!

Über den Drucker

Dieser Drucker kann auf die beiden nachstehenden Weisen zum Drucken von Etiketten verwendet werden.

- ① Stand-alone-Drucken mit nur dem Drucker.
 - Bei dieser Einsatzweise können Sie den Drucker an den Ort mitnehmen, an dem das Drucken erfolgen soll.
 - Ein Installieren von Software und Anschließen an einen Computer ist nicht erforderlich.
- ② Anschließen des Druckers zum Drucken an einen Computer.
 - Bei dieser Einsatzweise können Sie das Druckbild beim Bearbeiten der Etiketten am Computerbildschirm kontrollieren. Der Drucker druckt dann die fertigen Daten aus.
 - Vor dem Anschließen des Druckers an einen Computer ist auf diesem das Etikettendruck-Software FA-3000 Link zu installieren, das auf einer CD mit dem Drucker mitgeliefert wird.

Vorbereiten des Druckers für den Betrieb

Vor der Inbetriebnahme des Druckers sind die nachstehenden Schritte auszuführen.

Schließen Sie den Netzadapter an. (Seite 14)



Initialisieren Sie den Druckerspeicher und stellen Sie Sprache, aktuelles Datum und Uhrzeit und die Längeneinheit (cm oder Inch) ein. (Seite 15)



Setzen Sie eine Bandkassette in den Drucker ein. (Seite 17)

Benutzerdokumentation des Druckers

Dieser Abschnitt beschreibt die für die Benutzung dieses Druckers erforderliche Benutzerdokumentation.

- KL-G2 Bedienungsanleitung (diese Bedienungsanleitung)
- Bedienungsanleitung für Etikettendruck-Software FA-3000

Die Bedienungsanleitung für die Etikettendruck-Software FA-3000 besteht aus einer PDF-Datei auf der mit dem Drucker mitgelieferten CD-ROM. Für den Fall, dass Sie den Drucker an einen Computer anschließen, können Sie die PDF-Datei auf dem Computer einsehen.

■ Zum Einsehen der Bedienungsanleitung für Etikettendruck-Software FA-3000

1. Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.
2. Wenn der Installationsbildschirm erscheint, klicken Sie auf **Cancel** (Abbrechen).
3. Wählen Sie den entsprechenden Ordner auf der CD-ROM.
4. Öffnen Sie die PDF-Datei der Bedienungsanleitung.

Über die mitgelieferte CD-ROM

Computer-Betriebsumgebung (für mitgelieferte PC Link-Software)

Betriebssystem: Microsoft Windows 8, Windows 7, Windows Vista, Windows XP SP3

Computer: Die nachstehenden Bedingungen erfüllender Computer.

- Eines der obigen Betriebssysteme vorinstalliert
- Für das verwendete Betriebssystem empfohlene CPU
- Standardmäßig eingebauter USB-Port
- CD-ROM-Laufwerk, Keyboard

Speicher: Mindestens 1 GB, wie für das verwendete Betriebssystem empfohlen. (Mindestens 512 MB im Falle von Windows XP)

Festplatte: Mindestens 120 MB freier Platz verfügbar

Display: Mindestens 800 x 600 Pixel Auflösung

Zeigegerät: Maus oder anderes Zeigegerät

- Weitere Punkte sollten den Empfehlungen für das verwendete Betriebssystem entsprechen.
- Bei bestimmten Gerätekonfiguration kann normaler Betrieb unmöglich sein.
- Betrieb unter 64 Bit-Versionen von Windows XP nicht unterstützt.
- Betrieb unter aufgerüsteten oder gegenüber dem vorinstallierten Zustand modifizierten Betriebssystemen nicht gewährleistet.

Warnung

Die mitgelieferte Disk ist eine CD-ROM-Disk. Spielen Sie sie nicht auf einem CD-Spieler ab.

Anderenfalls treten Geräusche auf, die eine Gehörschädigung oder Beschädigung der Lautsprecher verursachen könnten.

Installieren der Software

Wichtig!

- Installieren Sie unbedingt die Software auf den Computer, bevor Sie den Drucker anschließen. Wenn Sie die Software erst nach dem Anschließen installieren, können Betriebsprobleme auftreten.
- Beenden Sie vor dem Installieren der Software alle aktuell auf dem Computer laufenden Programme. Die Installation läuft eventuell nicht korrekt ab, wenn noch ein anderes Programm läuft.

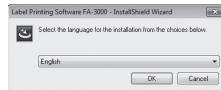
Das Beispiel dieser Bedienungsanleitung setzt voraus, dass D: das CD-Laufwerk ist.

1. Starten Sie Windows und legen Sie die CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.

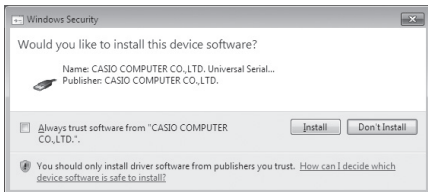
- Windows 8, Windows 7, Windows Vista
Jetzt erscheint ein AutoPlay-Menü. Wählen Sie **Run setup.exe** unter „**Install or run program from your media**“ (Programm von Medium installieren oder ausführen) oder „**Install or run program**“ (Programm installieren oder ausführen). Wenn das Dialogfenster der Benutzerkontensteuerung erscheint, klicken Sie auf **Yes** (Ja) oder **Continue** (Weiter).

Dies zeigt ein Fenster wie das hier gezeigte an.

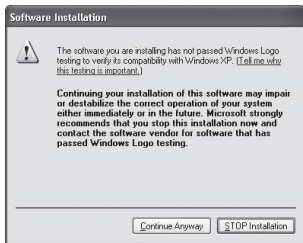
- Windows XP
Normalerweise erscheint nach dem Einlegen der CD-ROM in das CD-Laufwerk automatisch ein Fenster wie das hier gezeigte.
- Bei manchen Computern erscheint das gezeigte Fenster nicht automatisch. Drücken Sie in diesem Falle **Win+R** auf der Tastatur des Computers. Geben Sie im erscheinenden **Run...** (Ausführen)-Dialogfenster **D:\setup.exe** ein und klicken Sie auf **OK**.



2. Wählen Sie die Installationssprache und klicken Sie dann auf **OK**.
- Dies startet den Installationsvorgang. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm erscheinenden Anweisungen.
 - Falls der Computer unter Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista läuft, erscheint während der Installation die unten gezeigte Meldung. Klicken Sie auf **Install** (Installieren), um die Installation fortzusetzen.



- Falls der Computer unter Windows XP läuft, kann während der Installation die unten gezeigte Meldung erscheinen. Klicken Sie auf **Continue Anyway** (Trotzdem Fortfahren), um die Installation fortzusetzen.



3. Wenn die Installation beendet ist, klicken Sie bitte auf **Finish** (Fertig stellen) im Installationsmenü.

4. Falls eine Neustart-Meldung erscheint, klicken Sie auf **Yes** (Ja).
- Dies startet den Computer neu.
 - Wenn Sie die Installation abbrechen möchten, klicken Sie auf **Cancel** (Abbrechen).
 - Wenn Sie die Installation versuchen, während ein Antivirus-Programm läuft, kann es vorkommen, dass das Antivirus-Programm eine Fehler- oder Warnmeldung auf dem Computer anzeigt. Führen Sie in einem solchen Fall die nachstehenden Schritte aus.
 1. Deinstallieren Sie die Druckersoftware, nachdem die Installation beendet ist.
 2. Beenden Sie das Antivirus-Programm und alle anderen Programme, die aktuell auf dem Computer laufen.
 3. Installieren Sie die Druckersoftware neu.
 4. Starten Sie wieder die in Schritt 2 dieses Vorgehens beendeten Programme, nachdem die Installation der Druckersoftware beendet ist.

Vergewissern Sie sich, dass die Druckersoftware korrekt installiert ist.

- Anwendung FA-3000: Durch Installieren dieser Druckersoftware wird ein Verknüpfungs-Ikon auf den Desktop des Computers gesetzt.
- USB-Treiber: Rechtsklicken Sie im Windows **Start** (Start)-Menü auf **Computer** (Computer) und wählen Sie dann **Properties** (Eigenschaften) im erscheinenden Menü.

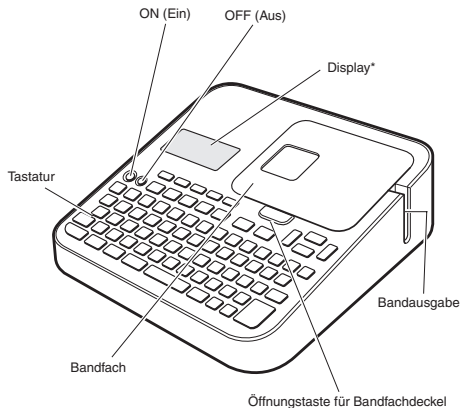
Klicken Sie auf der linken Fensterseite auf **Device Manager** (Geräte-Manager). Falls der USB-Treiber installiert ist, ist **CASIO NAMELAND KL16H Device** in **Universal Serial Bus Controllers** (USB-Controller) angezeigt.

Deinstallieren der Software

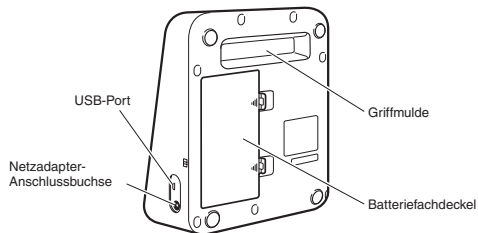
Entfernen Sie **FA-3000** über Windows **Control Panel** (Systemsteuerung)–**Add or Remove Programs** (Programme hinzufügen oder entfernen).

Teil 1 - Vorbereitungen

Namen der Teile und ihre Funktionen



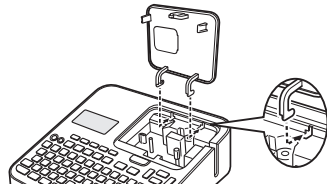
* Mit je nach Bedarf ein- und ausschaltbarer Hintergrundbeleuchtung (Seite 52).



■ Falls sich der Bandfachdeckel löst

Bringen Sie den Deckel wie in der Illustration gezeigt wieder an.

- Gehen Sie beim Handhaben und Wiederanbringen des Deckels vorsichtig vor. Bei gewaltsamem Einsetzen kann er zerbrechen.



Stromversorgung

Der Drucker kann über den hierfür angegebenen Netzadapter oder mit handelsüblichen Alkalibatterien betrieben werden.

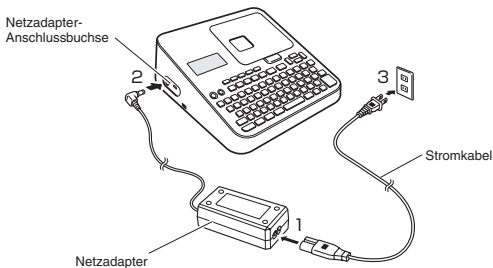
- Bevor Sie den Drucker benutzen, lesen Sie bitte unbedingt die Informationen unter „Sicherheitshinweise“ (Seiten 4 bis 8).
- Näheres zum Einlegen von Batterien finden Sie auf Seite 53.

Benutzen des Netzadapters

■ Anschließen des Netzadapters

Wichtig!

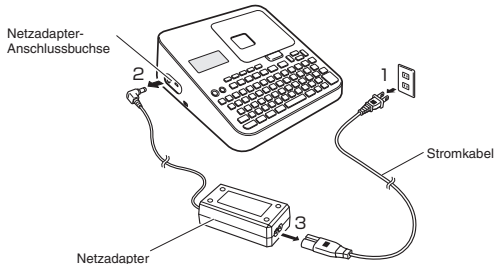
- Verwenden Sie ausschließlich den für diesen Drucker angegebenen Netzadapter.



■ Abtrennen des Netzadapters

Wichtig!

- Trennen Sie den Netzadapter nicht vom Drucker, solange noch ein Druckvorgang läuft. Anderenfalls kann sich ein Defekt ergeben.
- Trennen Sie den Netzadapter nicht vom Drucker, solange der Drucker noch eingeschaltet ist. Warten Sie nach dem Ausschalten, bis das Display erlischt, bevor Sie den Netzadapter abtrennen. Anderenfalls können vorübergehend gespeicherter Text, im Druckerspeicher gespeicherter Text, Benutzerzeichen, kopierter Text oder Druckereinstellungen gelöscht werden.
- Wenn Sie den Drucker mit Batterien betreiben und den Netzadapter anschließen oder abtrennen möchten, schalten Sie den Drucker vorher unbedingt aus. Durch Anschließen oder Abtrennen bei eingeschaltetem Drucker kann sich das Gerät ausschalten und etwaiger ungespeicherter Text, den Sie noch bearbeiten, gelöscht werden.



Anschließen des Druckers an einen Computer

Wichtig!

Installieren Sie unbedingt die Druckersoftware auf den Computer, bevor Sie den Drucker daran anschließen.

1. Starten Sie Windows und schließen Sie ein USB-Kabel* an einen USB-Port des Computers an.

* Verwenden Sie ein handelsübliches Kabel (A an Micro-B) nach USB-Standard.



2. Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Port des Druckers an.

Wichtig!

Entfernen Sie beim ersten Anschließen den Aufkleber vom USB-Port des Druckers.

3. Drücken Sie **ON** (Ein) am Drucker.

4. Drücken Sie **PC LINK** am Drucker.

- Dies zeigt auf dem Computer einen USB-Treiber-Installationsassistenten an. Für problemfreie Datenkommunikation zwischen Computer und Drucker ist ein USB-Treiber erforderlich. Befolgen Sie zum Installieren die auf dem Bildschirm des Computers erscheinenden Anweisungen.
- Falls der Computer unter Windows XP Service Pack3 (SP3) läuft, erscheint irgendwann während der Installation die unten gezeigte Meldung. Wählen Sie **No**, **not this time** (Nein, diesmal nicht) und klicken Sie auf **Next** (Weiter) zum Fortsetzen der Installation.



Wenn die Installation des USB-Treibers beendet ist, erscheint im Druckerdisplay die Meldung **READY TO TRANSFER DATA** (Bereit für Datenübertragung).

Wichtig!

Zum Ausdrucken von Computerdaten mit dem Drucker drücken Sie zuerst **PC LINK** am Drucker, um **READY TO TRANSFER DATA** (Bereit für Datenübertragung) im Druckerdisplay anzuzeigen.

- Näheres zur Benutzung der PC Link-Software finden Sie in der Bedienungsanleitung für Etikettendruck-Software FA-3000.

Initialisieren des Speichers

Initialisieren Sie den Speicher des Druckers, bevor Sie ihn zum ersten Mal benutzen.

Wichtig!

Beachten Sie bitte, dass das Initialisieren des Speichers alle aktuell gespeicherten Daten löscht. Sie sollten den Speicher daher nur initialisieren, bevor Sie den Drucker in Betrieb nehmen.

1. Kontrollieren Sie, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
 - Drücken Sie **OFF** (Aus), falls der Strom eingeschaltet ist.
2. Halten Sie **ESC** und die Leertaste gedrückt und drücken Sie dabei **ON** (Ein). Halten Sie diese Tasten gemeinsam gedrückt, bis die Meldung **INITIALIZE? SET/ESC** (Initialisieren? SET/ESC) erscheint im Druckerdisplay.
3. Drücken Sie **SET** (Festlegen).
4. Stellen Sie Sprache, aktuelles Datum und Uhrzeit und dann die Längeneinheit (cm oder Inch) ein.
 - Drücken Sie **SET** (Festlegen) nach jeder vorgenommenen Einstellung.
 - Wenn Sie möchten, können Sie diese Einstellungen später wieder ändern (Seite 52).

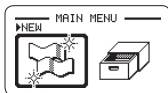


Ein- und Ausschalten

■ Strom einschalten

Drücken Sie **ON** (Ein).

- Näheres zum Einstellen des Displaykontrasts und Umschalten der Hintergrundbeleuchtung finden Sie auf Seite 52.



Hauptmenü

■ Strom ausschalten

Drücken Sie **OFF** (Aus).

- Kontrollieren Sie, dass das Druckerdisplay leer ist.

Ausschaltautomatik

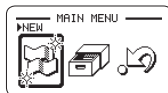
Die Ausschaltautomatik schaltet den Strom aus, wenn circa 6 Minuten lang keine Bedienung mehr erfolgt. Drücken Sie **ON** (Ein), wenn Sie den Drucker wieder benutzen möchten.

- Die Ausschaltautomatik ist deaktiviert, wenn der Drucker über den Netzadapter mit Strom versorgt wird und wenn er an einen Computer angeschlossen ist.

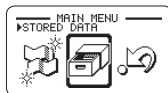
Erstellen von zu druckendem Text

Sie können zu druckendem Text auf drei verschiedene Weisen erstellen.

- Neuen Text erstellen → Wählen Sie **NEW** (Neu) und dann den Typ des zu erstellenden Etiketts.



- Vorhandenen Text aufrufen → Wählen Sie **STORED DATA** (Gespeicherte Daten), dann **RECALL** (Aufrufen) und anschließend die aufzurufenden Daten.



- Aufrufen des Textes, der beim letzten Ausschalten des Druckers eingegeben war (Daten der letzten Sitzung) → Wählen Sie **PREVIOUS DATA** (Letzte Daten).



Wichtig!

Durch Wählen von etwas anderem als **PREVIOUS DATA** (Letzte Daten) werden die Daten der letzten Sitzung gelöscht. Um zu verhindern, dass wichtige Daten gelöscht werden, sollten Sie diese im Druckerspeicher sichern (Speichern von Etikettendaten, Seite 41), bevor Sie etwas anderes als **PREVIOUS DATA** (Letzte Daten) wählen.

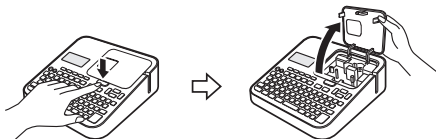
Einsetzen und Entnehmen einer Bandkassette

Zum Drucken von Etiketten ist eine Bandkassette einzusetzen. Verwenden Sie keine anderen als die für diesen Drucker angegebenen Spezialbandkassetten.

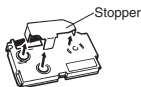
- Dieser Drucker unterstützt die folgenden Bandbreiten: 6 mm ($\frac{1}{4}$ "), 9 mm ($\frac{3}{8}$ "), 12 mm ($\frac{1}{2}$ "), 18 mm ($\frac{3}{4}$ "), 24 mm (1").

Einsetzen einer Bandkassette

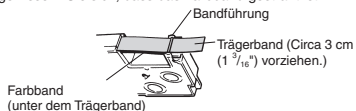
1. Drücken Sie **OFF** (Aus), um den Drucker auszuschalten.
2. Drücken Sie die Öffnungstaste für Bandfachdeckel und öffnen Sie den Deckel.



3. Entfernen Sie den an der Bandkassette angebrachten Stopper.



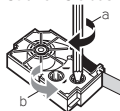
4. Kontrollieren Sie den Zustand des Trägerbands und Farbbands.
 - Sorgen Sie dafür, dass der Anfang des Trägerbands nicht umgebogen ist. Sollte dies der Fall sein, schneiden Sie den umgebogenen Teil bitte mit einer Schere ab.
 - Vergewissern Sie sich, dass der Bandanfang durch die Bandführung gezogen ist.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Farbband gestrafft ist.



Wichtig!

- Aus der Kassette gezogenes Band kann nicht mehr zurückgeschoben werden.
- Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft am Band. Dadurch könnte das Farbband reißen oder anderweitig beschädigt werden.
- Wenn das Farbband beim Einsetzen der Bandkassette in den Drucker nicht gestrafft ist, kann das Farbband reißen und eine Störung verursachen.

Straffen Sie das Farbband, wenn es nicht stramm ist.



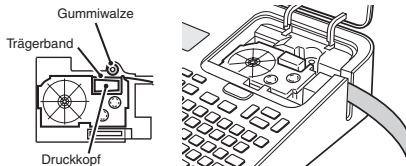
Wenn das Farbband nicht gestrafft ist, stecken Sie bitte einen Bleistift oder ein ähnliches Objekt in die obere rechte Spindel (a in der Illustration) und drehen Sie sie in Pfeilrichtung. Straffen Sie das Band, bis die untere linke Spindel (b in der Illustration) sich zu drehen beginnt. Bitte beachten Sie, dass sich das Trägerband dabei nicht mit dem Farbband mitbewegt.

5. Setzen Sie die Bandkassette ein.

- Führen Sie Trägerband und Farbband zwischen dem Druckkopf und der Gummiwalze durch (siehe Illustration), wobei darauf zu achten ist, nicht am Farbband zu ziehen. Drücken Sie die Bandkassette an, bis sie zuverlässig einrastet.

Wichtig!

Wenn die Bandkassette nicht richtig eingesetzt ist, kann das Farbband reißen.



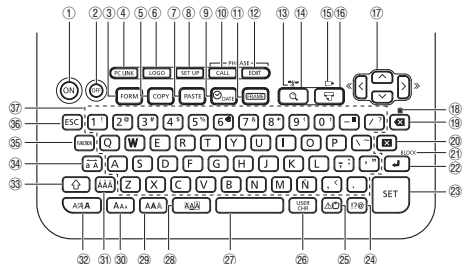
6. Schließen Sie den Deckel des Bandfachdeckel.

- Drücken Sie den Deckel an, bis er zuverlässig einrastet.
- Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft am Band und versuchen Sie nicht, es gewaltsam zurückzubewegen, wenn Sie die Kassette in den Drucker einsetzen.

Entnehmen einer Bandkassette

- Drücken Sie **OFF** (Aus), um den Drucker auszuschalten.
- Drücken Sie die Öffnungstaste für den Bandfachdeckel und öffnen Sie den Deckel.
- Halten Sie die Bandkassette mit den Fingern auf der linken und rechten Seite fest und ziehen Sie sie geradlinig nach oben heraus.
 - Da der Druckkopf unmittelbar nach dem Drucken noch heiß ist, warten Sie bitte, bis er sich abgekühlt hat, bevor Sie die Bandkassette entnehmen.

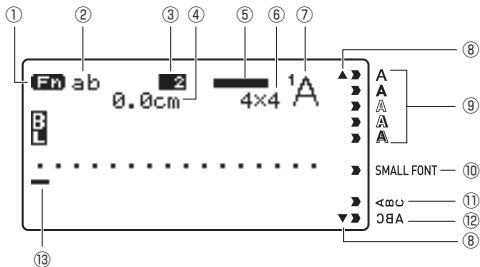
Grundfunktionen der Tasten



- | | |
|--|-------------------------------------|
| ① ON (Ein) | ⑳ ☒ (Löschen) |
| ② OFF (Aus) | ㉑ BLOCK (Block) |
| ③ FORM (Format) | ㉒ ↵ (Zeilenumbruch) |
| ④ PC LINK (PC Link) | ㉓ SET (Festlegen) |
| ⑤ COPY (Kopieren) | ㉔ !@& (Symbol) |
| ⑥ LOGO (Logo) | ㉕ △☐ (Abbildungen) |
| ⑦ PASTE (Einfügen) | ㉖ USER CHR (Benutzerzeichen) |
| ⑧ SET UP (Setup) | ㉗ (Leertaste) |
| ⑨ ☑_{DATE} (Datum) | ㉘ ÄÄÄ (Effekt) |
| ⑩ CALL (Aufrufen) (Phrasenspeicher) | ㉙ AAÄ (Stil) |
| ⑪ FRAME (Rahmen) | ㉚ AA_A (Größe) |
| ⑫ EDIT (Bearbeiten) (Phrasenspeicher) | ㉛ ÄÄÄ (Akzent) |
| ⑬ ✂ (Schneiden) | ㉜ ÄÄÄ (Font) |
| ⑭ ☞ (Vorschau) | ㉝ ☐ (Umschalttaste) |
| ⑮ ☞ (Vorschub) | ㉞ ÄÄ (Großbuchstaben) |
| ⑯ ☑ (Drucken) | ㉟ FUNCTION (Funktion) |
| ⑰ ^ < > (Pfeiltasten) | ㊱ ESC (Escape) |
| ⑱ ☒ (Ganzen Text löschen) | ㊲ (Zeichentasten) |
| ㉑ ☒ (Rücktaste) | |

Anzeigen im Display

- Näheres zum Einstellen des Displaykontrasts und Umschalten der Hintergrundbeleuchtung finden Sie auf Seite 52.



- | | |
|------------------------------------|--|
| ① Funktionsanzeige/Umschaltanzeige | ⑧ Scroll-Anzeige |
| ② Groß-/Kleinbuchstaben-Anzeige | ⑨ Zeichenformat-Anzeige |
| ③ Blocknummer-Anzeige | ⑩ SMALL FONT (Kleiner Font)-Anzeige |
| ④ Bandlänge | ⑪ Vertikaltext-Anzeige |
| ⑤ Imager | ⑫ Spiegelschrift-Anzeige |
| ⑥ Zeichengröße | ⑬ Cursor |

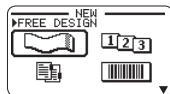
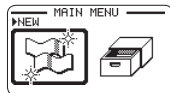
Teil 2 - Erstellen eines Testdrucks

Drucken eines Etiketts

Druckbeispiel

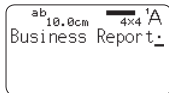
Business Report

- Drücken Sie **ON** zum Einschalten des Stroms.
 - Dies zeigt das Hauptmenü an.
 - Anstelle des hier gezeigten Bildschirms kann ein Bildschirm mit der Option **PREVIOUS DATA** (Daten der letzten Sitzung) erscheinen. (Seite 16)
- Wählen Sie **NEW** (Neu) und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie den Typ des zu erstellenden Etiketts und drücken Sie dann **SET**.
 - In diesem Beispiel wird **FREE DESIGN** (Freies Design) gewählt.



4. Geben Sie Text ein.

- Hier geben wir „Business Report“ ein.
- Näheres zum Eingeben von Text finden Sie auf Seite 42.



■ Einstellen des Druckformats

Wenn Sie beim Eingeben von Text **FORM** (Format) drücken, erscheint ein Menü mit Einstellungen für das Druckformat (Seite 30).

- Bandlänge
- Textrichtung (vertikal, horizontal)
- Spiegelschrift (aktiviert/deaktiviert)

■ Anzeigen einer Druckvorschau

Sie können eine Druckvorschau anzeigen, um vor dem tatsächlichen Drucken ein besseres Bild davon zu bekommen, wie das Etikett aussehen wird. Bitte beachten Sie, dass die Druckvorschau nur erscheint, wenn eine Bandkassette in den Drucker eingesetzt ist.

1. Drücken Sie **Q**.

Dies lässt eine Vorschau von dem, was gedruckt wird, durch das Druckerdisplay laufen.



2. Wenn Sie beim Durchlauf einen Punkt erreichen, den Sie näher kontrollieren möchten, drücken Sie **SET**.

- Dies hält die durchlaufende Vorschau an.

3. Drücken Sie erneut **SET** zum Fortsetzen des Durchlaufs.

- Wenn Sie den Durchlauf abbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.

■ Drucken eines Etiketts

Das Drucken eines erstellten Etiketts ist einfach. Sie können die Zahl der gewünschten Kopien einstellen und so mit nur einem Vorgang mehrere Etiketten drucken. Sie können auch unter einer Reihe von verschiedenen Optionen für das Schneiden des Bands wählen.

- Bevor Sie das Schneidemesser benutzen, lesen Sie bitte unbedingt die Informationen unter „Vorsichtsmaßregeln zum Bandcutter“ unter „Sicherheitshinweise“ (Seite 8).
- Bitte beachten Sie, dass die vom Drucker angezeigte Etikettlänge nur ein ungefährender Wert ist. Bestimmte Betriebsbedingungen und Druckinhalte können zur Folge haben, dass die Länge des gedruckten Etiketts nicht exakt mit dem angezeigten Längenwert übereinstimmt.

Wichtig!

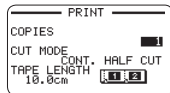
Bitte beachten Sie vor dem Drucken die nachstehenden wichtigen Punkte.

- Lesen Sie vor dem Drucken unbedingt den Abschnitt „Wichtige Hinweise zum Drucken“ (Seite 22).
- Vergewissern Sie sich, dass in den Drucker eine Bandkassette eingesetzt und die Bandausgabe durch keine Objekte blockiert oder behindert ist (Seite 13).

1. Drücken Sie nach dem Eingeben des Textes **SET**.



2. Vergewissern Sie sich, dass **PRINT** (Drucken) gewählt ist, und drücken Sie **SET**.



3. Geben Sie die Zahl der zu druckenden Kopien ein.

- In diesem Beispiel wird eine Kopie eingestellt.
- Drücken Sie die Pfeiltaste zum Erhöhen > oder Vermindern < des Wertes.
- Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten. Sie können für einen Druckvorgang bis zu 100 Kopien anweisen.

- Drücken Sie die Pfeiltaste \blacktriangledown .
- Stellen Sie einen Schneidmodus ein.
 - Die Schneidmodi sind in der nachstehenden Tabelle beschrieben.

Wählen Sie diesen Modus:	Um dies zu tun:
CONT. HALF CUT (Kontin. Halbschnitt)	Drucken ohne Schneiden des Trägerpapiers zwischen den Etiketten.
FULL + HALF CUT (Voll + Halbschnitt)	Zwischen den Etiketten schneiden.
FULL CUT (Vollschnitt)	Bei Drucken auf Aufbügelband.
UNCUT (Nicht geschnitten)	Drucken auf reflektierendem Band, Magnetband oder aufbügelbarem Gewebband.

In diesem Beispiel wird **CONT. HALF CUT** (Kontin. Halbschnitt) eingestellt.

- Drücken Sie **SET**.
 - Dies startet das Drucken.
 - Bei laufendem Drucken ist die Hintergrundbeleuchtung erloschen.
 - Wenn Sie das Drucken unterbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.

Anbringen eines Etiketts auf einer Oberfläche

- Verwenden Sie erforderlichenfalls eine Schere oder anderes Werkzeug, um die Größe oder Form des Etiketts anzupassen.
- Ziehen Sie das Etikett vom Trägerband ab und kleben Sie das Etikett auf die vorgesehene Fläche.

- Abziehen eines halb geschnittenen Etiketts vom Trägerband**
Biegen Sie das Band vorsichtig an der Halbschnittstelle und ziehen Sie das Etikett vom Trägerband ab.
- Abziehen eines voll geschnittenen Etiketts vom Trägerband**



Durch Biegen an der Ecke des Etiketts kann es leichter vom Trägerband abgezogen werden.

- Wenn ein Etikett nach dem Aufkleben auf eine Oberfläche wieder abgezogen wird, können Klebstoffreste auf der Fläche zurückbleiben.

Wichtig!

Versuchen Sie nicht, ein Etikett an einem der nachstehend beschriebenen Objekte oder Orte anzubringen.

- Auf einer direkter Sonne oder Regen ausgesetzten Fläche
- Auf dem Körper einer Person oder eines Tieres
- An einem Leitungsmasten oder z.B. an einem Zaun oder einer Struktur, die nicht Ihnen gehört
- An einem Behälter, der zum Erhitzen in einem Mikrowellenherd benutzt wird

Ungeeignete Flächen

- Raue und körnige Oberflächen
- Nasse, ölige, staubige oder anderweitig verschmutzte Oberflächen
- Oberflächen aus bestimmten Kunststoffen (Silikon, Polypropylen usw.)

Bandvorschub

Sie können das Band vor oder nach dem Drucken vorschieben lassen.

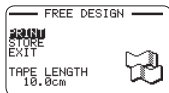
- Drücken Sie **FUNCTION** und dann $\square \rightarrow$.
 - Dies schiebt das Band circa 21 mm ($13/16''$) vor.

Beenden eines Druckvorgangs wenn NONE (Keiner) für die Randeinstellung gewählt ist

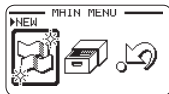
Wenn **NONE** (Keiner) für die Randeinstellung gewählt ist, schneidet der Drucker das Band nach dem Ende des Druckvorgangs nicht automatisch. Nehmen Sie in diesem Falle die nachstehende Bedienung zum Schneiden des Bands vor.

- Drücken Sie **FUNCTION** und dann ⏏ .
 - Dies schneidet das Band.

Beenden der Texterstellung und Ausdrucken



1. Wenn der obige Bildschirm im Display angezeigt ist, wählen Sie bitte **EXIT** (Beenden) und drücken Sie dann zweimal **SET**.
 - Dies schaltet auf die unten gezeigten Anzeige zurück.



Wichtige Hinweise zum Drucken

Wichtig!

- Schalten Sie auf keinen Fall bei laufendem Drucken den Drucker aus.
- Öffnen Sie auf keinen Fall bei laufendem Drucken den Deckel des Bandfachdeckel. (Seite 13)
- Berühren Sie nicht das aus dem Drucker kommende Band, bevor es automatisch geschnitten wurde oder das Drucken beendet ist.
- Vermeiden Sie, dass sich an der Bandausgabe geschnittene Bandreste ansammeln.
Bandreste an der Bandausgabe können einen Bandstau oder Fehlbetrieb verursachen.

Schneidmodi (Automatisches Schneidmesser)

Schnittmodifreier Etiketten in nur einem Druckvorgang können Sie über die Druckereinstellungen vorgeben, ob zwischen den Etiketten automatisch geschnitten werden soll. Je nach Typ des bedruckten Bands können durch Verwendung des Schneidmessers unter Umständen Verschleiß am Messer und Störungen auftreten.

- Die Bandtypen der nachstehenden Tabelle sind Spezialband. Verwenden Sie beim Drucken auf Spezialband unbedingt **FULL CUT** (Vollschnitt) oder **UNCUT** (Nicht geschnitten).

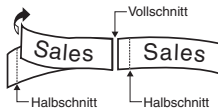
<ul style="list-style-type: none">• Aufbügelband	FULL CUT (Vollschnitt)
<ul style="list-style-type: none">• Magnetisches Band• Reflektierendes Band• Aufbügelbares Gewebband	UNCUT (Nicht geschnitten)

■ Schnittarten

Der Drucker ist für zwei Schnittarten ausgelegt.

• HALF CUT

Bei HALF CUT (Halbschnitt) wird nur der Aufklebeteil des Bands geschnitten, während das Trägerpapier unversehrt bleibt. Dadurch können die Etiketten bei Bedarf vom Trägerpapier abgezogen werden.



• FULL CUT

Bei FULL CUT (Vollschnitt) wird sowohl der Aufklebeteil als auch das Trägerpapier des Bands geschnitten.

■ Vier Schnittmodi

Der Drucker besitzt vier Schnittmodi.

- Zum Einstellen eines Schnittmodus führen Sie bitte Schritt 5 von „Drucken eines Etiketts“ (Seite 21) aus.
- Beachten Sie bitte, dass die Schneidmethode und die Randlänge von den Randeinstellungen abhängen.
- Unabhängig vom aktuell gewählten Schnittmodus werden Vollschnitt und Halbschnitt nicht ausgeführt, wenn **MARGINS NONE** (Keine Ränder) als Druckformat eingestellt ist (Seite 21).
- Bei den in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Bandlängen wird das Schneiden des Bands nicht ausgeführt. In diesem Falle kann das Band nach Ende des Druckens mit einer Schere oder anderem Werkzeug geschnitten werden.

MARGINS NARROW (Enge Ränder)	MARGINS MEDIUM (Mittlere Ränder)	MARGINS WIDE (Breite Ränder)
Circa 28 mm (1 ¹ / ₈ " oder weniger	Circa 35 mm (1 ³ / ₈ " oder weniger	Circa 44 mm (1 ³ / ₄ " oder weniger

■ CONT. HALF CUT (Kontin. Halbschnitt)

- **CONT. HALF CUT** führt einen Halbschnitt zwischen den Etiketten und einen Vollschnitt bei Erreichen des Druckendes aus.



■ FULL + HALF CUT (Voll + Halbschnitt)

- **FULL + HALF CUT** führt einen Vollschnitt am Ende jedes Etiketts und einen Halbschnitt nahe am Anfang von jedem Etikett aus, damit die Etiketten leichter vom Trägerpapier abgezogen werden können.




■ FULL CUT (Vollschnitt)

- **FULL CUT** führt einen Vollschnitt am Ende von jedem Etikett aus.
- Bei Verwendung der Randeinstellungen **NARROW** (Schmal) und **MEDIUM** (Mittel) bewirkt diese Einstellung automatisch einen Vollschnitt zum Abschneiden von überschüssigem Band.



■ UNCUT (Nicht geschnitten)

- Wenn Sie **UNCUT** wählen, führt der Drucker keine Schnitte zwischen Etiketten aus.
- Diese Einstellung ist am günstigsten, wenn Sie Etiketten ohne dazwischenliegenden Leerraum drucken wollen, was Etikettenband einspart.
- Wenn das Drucken beendet ist, drücken Sie **FUNCTION** und lassen das Band mit  vorschleiben, um es dann mit einer Schere zu schneiden.



Teil 3 - Erstellen eines Etiketts

Grundlagen der Erstellung von Etiketten

Mit dem Drucker können die unten beschriebenen Etikettentypen erstellt werden.

- Free-Design-Etikett (Seite 29)
Sie können in das Etikett einen beliebigen Text eingeben.
- Nummeriertes Etikett (Seite 24)
Zum Erstellen von Etiketten mit automatisch ansteigender Nummer.
- Index-Etikett (Seite 26)
Diese Etiketten sind praktisch für die Verwaltung von Ordnern usw.
- Strichcode-Etikett (Seite 38)
Sie können Etiketten mit einem Strichcode für eingegebene Daten bedrucken.
- Vorprogrammiertes Logo-Etikett (Seite 41)
Sie können eine Reihe vorprogrammierter Etiketten ausdrucken, die Logos und Text für den Gebrauch in Geschäften und Büros enthalten.
- Großetikett (Seite 28)
Sie können Etiketten mit Teilsegmenten drucken und dann zu einem großen Multi-Label-Sign zusammenfügen.

Wichtig!

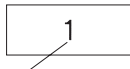
- Font (Seite 45) und Zeichenformat (Seite 45) können beliebig geändert werden.
- Sie können Ihre erstellten Daten gegebenenfalls im Druckerspeicher abspeichern (Seite 41).

Erstellen von Etiketten mit automatisch ansteigender Nummer (Nummeriertes Etikett)

Mit dem Vorgehen dieses Abschnitts lassen sich Etiketten mit automatisch ansteigender Nummer drucken, wie z.B. einer Seitennummer.

Nummerierungsformate

- Format 1



Nummer

- Format 2



Text (max. 99 Zeichen)

Nummer

- Format 3



Nummer

Text (max. 99 Zeichen)

- Format 4

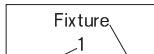


Text 1 (max. 99 Zeichen)

Nummer

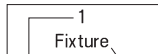
Text 2 (max. 99 Zeichen)

- Format 5



Nummer Text (max. 99 Zeichen)

- Format 6



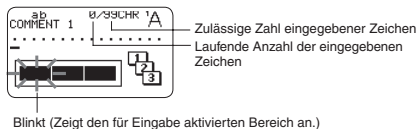
Nummer Text (max. 99 Zeichen)

- Mit jedem Drucken eines Etiketts erhöht sich die Nummer.

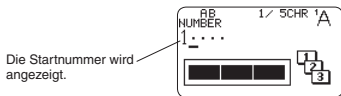
Wichtig!

Der Drucker setzt das Drucken nummerierter Etiketten fort, bis die eingestellte Kopienzahl erreicht ist. Um zu vermeiden, dass beim laufenden Drucken das Bandende erreicht wird, überzeugen Sie sich bitte vorab, dass in der verwendeten Kassette noch genügend Band vorhanden ist.

1. Wählen Sie **NEW** (Neu) im Hauptmenü und drücken Sie dann **SET**.
2. Wählen Sie **NUMBERING** (Nummerierung) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie ein Druckformat und drücken Sie dann **SET**.



4. Geben Sie den Text für **COMMENT1** (Kommentar 1) ein und drücken Sie dann **SET**.



5. Ändern Sie erforderlichenfalls die Startnummer und drücken Sie dann **SET**.
 - Löschen Sie zum Ändern der Startnummer die aktuelle Nummer und geben Sie dann die neue ein. Sie können maximal fünf Stellen eingeben.
6. Geben Sie den Text für **COMMENT2** (Kommentar 2) ein und drücken Sie dann **SET**.
7. Wählen Sie den Nummerierungsstil und drücken Sie dann **SET** (Festlegen).
8. Wählen Sie **PRINT** (Drucken) und drücken Sie dann **SET**.
9. Geben Sie die Zahl der mit fortlaufender Nummerierung zu druckenden Kopien ein, vergewissern Sie sich, dass die Start- und Endnummern stimmen und drücken Sie dann **SET**.
 - Für die Kopienzahl kann ein Wert von 1 bis 100 eingegeben werden.
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.

10. Stellen Sie einen Schnittmodus (Seite 22) ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Die auf 99999 folgende Nummer ist 00000.

Wichtig!

- Vermeiden Sie, dass sich an der Bandausgabe geschnittene Bandreste ansammeln. Bandreste an der Bandausgabe können einen Bandstau oder Fehlbetrieb verursachen.

Einstellen des Druckformats

Beim Eingeben von Text sind die nachstehenden Druckformat-Einstellungen möglich.

- Bandlänge (3,0 bis 30,0 cm ($1/8$ bis $1\ 3/16$ "))
- Vertikale oder horizontale Textrichtung
- Spiegelschrift aktiviert/deaktiviert

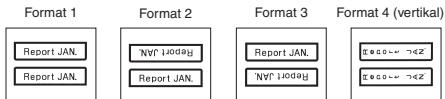
Drücken Sie beim Eingeben von Text **FORM** zum Aufrufen des Druckformat-Einstellbildschirms und nehmen Sie dann die gewünschten Einstellungen vor.

Erstellen eines Index-Etiketts

Index-Etiketten sind praktisch für die Verwaltung von Ablagen usw. Sie können auch die fertigen Standardphrasen verwenden, die im Druckerspeicher vorprogrammiert sind.

Index-Etiketten-Formate

Sie können unter den nachstehenden vier Index-Etiketten-Formaten das für Ihr Ablagesystem und die gewünschte Textausrichtung passende Format wählen.



- Das Index-Etikett wird auf der Vorder- und Rückseite mit dem gleichen Text bedruckt.

Wichtig!

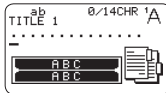
- Die Erstellung von Index-Etiketten wird nur für Band mit 24 mm (1") Breite unterstützt. Stellen Sie sicher, dass eine Bandkassette mit 24 mm (1") Bandbreite in den Drucker eingesetzt ist.
- Damit sich ein Index-Etikett nicht wieder ablöst, wenn es an der Kante eines Dokuments angebracht wird, sollte der am Dokument angebrachte Teil des Dokuments mindestens 4 mm ($\frac{9}{16}$ ") breit sein.
- Zum Anbringen von Index-Etiketten an den Reitern von handelsüblichen Karteikarten empfiehlt sich die Verwendung von transparentem Band mit 24 mm (1") Breite ohne Einrahmen.

Erstellen eines Index-Etiketts mit eigenem Text

Sie können in das Index-Etikett einen beliebigen Text eingeben.

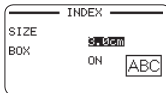
Sie können gleichzeitig bis zu sechs verschiedene Index-Etiketten erstellen und drucken.

- Wählen Sie **NEW** (Neu) im Hauptmenü und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie **INDEX** und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie die gewünschte Druckausrichtung und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie **USER CREATED** (Selbst erstellt) und drücken Sie dann **SET**.

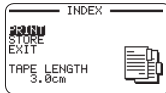


- Geben Sie Text ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Dies zeigt den Eingabebildschirm für das nächste Index-Etikett an. Falls Sie ein weiteres Index-Etikett erstellen möchten, wiederholen Sie Schritt 5.

- Wenn alle gewünschten Index-Etiketten erstellt sind, drücken Sie bitte so oft wie erforderlich **SET**, um zum Bildschirm mit den Größe- und Rahmeneinstellungen zu navigieren.



- Stellen Sie die Größe (Länge des Index-Etiketts) und ob ein Rahmen einbezogen werden soll ein und drücken Sie dann **SET**.

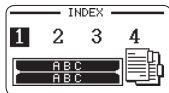


- Wählen Sie **PRINT** (Drucken) und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie das zuerst zu druckende Etikett und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können die Nummer neben einem Index-Etikett mit den Zifferntasten eingeben, um dieses zum Drucken zu wählen.
- Wählen Sie das letzte zu druckende Index-Etikett und drücken Sie dann **SET**.
- Stellen Sie einen Schnittmodus (Seite 22) ein und drücken Sie dann **SET**.

Erstellen eines Index-Etiketts mit Standardphrasen

Sie können für das Erstellen von Index-Etiketten fertige Standardphrasen verwenden, die im Druckerspeicher vorprogrammiert sind.

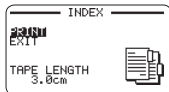
1. Führen Sie die Schritte 1 bis 2 des Vorgehens auf Seite 26 aus.



2. Wählen Sie den gewünschten Standardphrasentyp und drücken Sie dann **SET**.

3. Wählen Sie die gewünschte Standardphrase und drücken Sie dann **SET**.

4. Stellen Sie die Größe (Länge des Index-Etiketts) und ob ein Rahmen einbezogen werden soll ein und drücken Sie dann **SET**.



5. Führen Sie abschließend die Schritte 8 bis 11 des Vorgehens auf Seite 26 aus.

- Standardphrasen werden mit dem Font der Vorgabe beim Einschalten gedruckt (Seite 52).

Liste der Standardphrasen für Index-Etiketten

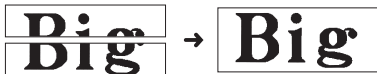
Kategorie	Gedruckter Inhalt	Max. Kopienzahl	1	2	3	4	5	6	7	8	9
INDEX	A to Z (A bis Z)	26	A	B	C	D	E	F	G	H	I
	a to z (a bis z)	26	a	b	c	d	e	f	g	h	i
NUMBERS (Nummern)	1 to 99 (1 bis 99)	99	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	No.1 to No.99 (Nr. 1 bis Nr. 99)	99	No.1	No.2	No.3	No.4	No.5	No.6	No.7	No.8	No.9
	1- to 90- (1- bis 90-)	10	1-	10-	20-	30-	40-	50-	60-	70-	80-
	No.1- to No.90- (Nr. 1- bis Nr. 90-)	99	No.1-	No.10-	No.20-	No.30-	No.40-	No.50-	No.60-	No.70-	No.80-

Kategorie	Gedruckter Inhalt	10	...	26	...	99
INDEX	A to Z (A bis Z)	J	...	Z		
	a to z (a bis z)	j	...	z		
NUMBERS (Nummern)	1 to 99 (1 bis 99)	10	...	26	...	99
	No.1 to No.99 (Nr. 1 bis Nr. 99)	No.10	...	No.26	...	No.99
	1- to 90- (1- bis 90-)	90-				
	No.1- to No.90- (Nr. 1- bis Nr. 90-)	No.90-				

Erstellen eines Großetiketts durch Kombinieren kleiner Teile (Großetikett)

Sie können Teilsegmente drucken und dann zu einem großen mehrteiligen Etikett zusammenfügen.

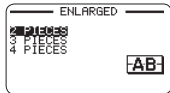
Beispiel: Ein zweiteiliges Schild erstellen



Wichtig!

- Stellen Sie sicher, dass eine Bandkassette mit 12 mm ($\frac{1}{2}$ " Bandbreite in den Drucker eingesetzt ist.
- Beim Bedrucken von Band mit 18 mm ($\frac{3}{4}$ " oder 24 mm (1") Breite bleiben über und unter der Druckzone Ränder frei. Schneiden Sie die Ränder ab, bevor Sie die Teile zum vollständigen Etikett zusammenfügen. Beim Drucken auf Band mit 18 mm ($\frac{3}{4}$ " oder 24 mm (1") Breite wird empfohlen, transparentes Band zu verwenden und die Teile überlappen zu lassen.

1. Wählen Sie **NEW** (Neu) im Hauptmenü und drücken Sie dann **SET**.
2. Wählen Sie **ENLARGED** (Vergrößert) und drücken Sie dann **SET**.
3. Geben Sie Text ein und drücken Sie dann **SET**.

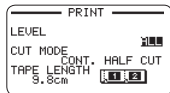


4. Stellen Sie die Größe des vollständigen Texts (kombiniertes Etikett) ein und drücken Sie dann **SET**.

Bandbreite	Textgröße		
	2 PIECES	3 PIECES	4 PIECES
12 mm ($\frac{1}{2}$ "	24 mm (1")	36 mm ($1\frac{3}{16}$ "	48 mm ($1\frac{7}{8}$ "
18 mm ($\frac{3}{4}$ "	30 mm ($1\frac{3}{16}$ "	45 mm ($1\frac{3}{4}$ "	60 mm ($2\frac{3}{8}$ "
24 mm (1")	30 mm ($1\frac{3}{16}$ "	45 mm ($1\frac{3}{4}$ "	60 mm ($2\frac{3}{8}$ "

„2 PIECES“ (2 Etiketten) bedeutet „in zwei Teile aufgeteiltes Drucken“. Das Drucken kann in bis zu vier Teile aufgeteilt werden.

5. Wählen Sie **PRINT** (Drucken) und drücken Sie dann **SET**.
 - Zu den ein großes Etikett bildenden Teilen kann keine Vorschau (Seite 20) angezeigt werden.



6. Wählen Sie, welche Teile des Etiketts Sie drucken wollen, und drücken Sie dann **SET**.
 - Normalerweise wird hier **ALL** (Alle) gewählt.
7. Stellen Sie einen Schnittmodus (Seite 22) ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Beim Drucken von mehrteiligen Etiketten, die eine große Textmenge enthalten, können möglicherweise nicht alle Teile mit derselben Bandkassette ausgedruckt werden. In solchen Fällen empfiehlt es sich, die Teile einzeln auszudrucken und dabei im Auge zu behalten, wie viel Band in der Kassette noch vorhanden ist. Falls während des Druckens das Bandende erreicht wird, drücken Sie bitte **ESC** zum Stoppen des Druckens, tauschen Sie die Kassette aus und starten Sie das Drucken dann erneut.
 - Beim Drucken von Text mit großem Schwarzanteil und bei fortlaufendem Ausdrucken kann sich der Drucker überhitzen. In diesem Falle schaltet der Drucker auf Pause und im Druckerdisplay erscheint die Meldung **PLEASE WAIT** (Bitte warten). Der Drucker setzt das Drucken automatisch fort, wenn er wieder eine normale Temperatur erreicht hat.
 - Wenn das Drucken zu oft mit der Meldung **PLEASE WAIT** im Display auf Pause wechselt, probieren Sie bitte eine niedrigere Einstellung der Druckdichte aus.

Einstellen des Druckformats

Beim Eingeben von Text sind die nachstehenden Druckformat-Einstellungen möglich.

- Vertikale oder horizontale Textrichtung
- Spiegelschrift aktiviert/deaktiviert

Drücken Sie beim Eingeben von Text **FORM** (Format) zum Aufrufen des Druckformat-Einstellbildschirms und nehmen Sie dann die gewünschten Einstellungen vor.

Teil 4 - Free-Design-Etikett

Erstellen eines Free-Design-Etiketts mit eigenem Text

1. Wählen Sie **NEW** (Neu) im Hauptmenü und drücken Sie dann **SET**.
2. Wählen Sie **FREE DESIGN** (Freies Design) und drücken Sie dann **SET**.
3. Geben Sie den gewünschten Text ein.
 - Näheres zum Druckvorgang finden Sie auf Seite 20.

Erstellen eines Etiketts mit mehreren Textzeilen

Die Zahl der Textzeilen, die ein Etikett enthalten kann, richtet sich nach der Breite des verwendeten Bands.

Bandbreite	Max. Zeilenzahl
6 mm ($\frac{1}{4}$ "	2
9 mm ($\frac{3}{8}$ "	3
12 mm ($\frac{1}{2}$ "	5

Bandbreite	Max. Zeilenzahl
18 mm ($\frac{3}{4}$ "	8
24 mm (1"	8

- Die Zeichengröße ändert sich automatisch entsprechend der Bandbreite (Just Fit Print).
- Sie können auch festlegen, dass die Zeichengröße (Seite 35) manuell eingestellt und die Zahl der Zeilen automatisch an die Zeichengröße angepasst wird.

1. Geben Sie die erste Textzeile ein und drücken Sie dann ↵.

2. Geben Sie die zweite Textzeile ein.

Zeichengröße an
Zeilenzahl angepasst.



Erstelltes Etikett-Layout (Imager)

Zeilenumbruch-Symbol
(wird nicht gedruckt)

- Zum Löschen eines Zeilenumbruchs drücken Sie bitte **✕** zum Löschen des Zeilenumbruch-Symbols. Sie können ein Zeilenumbruch-Symbol nicht mit **✕** löschen.
- Im Imager-Bildschirm wird **5/8** angezeigt, wenn Sie mit **SMALL FONT** (Kleiner Font) drucken. Dies bedeutet, dass es acht Zeilen gibt und der Cursor in Zeile 5 steht. Drucken mit **SMALL FONT** (Kleiner Font) → Seite 37
- Die Meldung **TOO MANY LINES!** (Zu viele Zeilen!) erscheint im Display und Drucken ist nicht mehr möglich, wenn die Zahl der Zeilen größer ist als die für die Breite der eingesetzten Bandkassette zulässige Zeilenzahl. Verringern Sie in diesem Falle die Zeilenzahl oder setzen Sie eine Kassette mit der dafür geeigneten Breite ein.

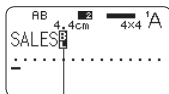
Auftrennen von Text in Blöcke

Sie können den Etiketttext einzelnen Blöcken zuweisen und dann Druckformat und Zeilenzahl nach Blöcken getrennt einstellen.

Druckbeispiel



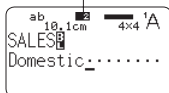
1. Geben Sie den Text für den ersten Block ein.
2. Drücken Sie **FUNCTION** und dann .
 - Dies wandelt den eingegebenen Text in einen Block.



Blocksymbol (wird nicht gedruckt)

3. Geben Sie Zeile 1 des Texts für den nächsten Block ein, drücken Sie und geben Sie dann Zeile 2 ein.

Zeigt an, in welchem Block der Cursor sich aktuell befindet.



- Zum Löschen eines Blocksymbols () bewegen Sie bitte den Cursor zum Symbol und drücken dann . Sie können ein Blocksymbol nicht mit löschen.
- Ein Etikett kann bis zu 16 Blöcke umfassen.
- Näheres über zweizeilige Etiketten finden Sie auf Seite 29.

Einstellen des Etiketten-Druckformats

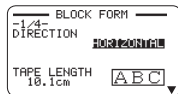
Sie sollten das Druckformat an Etikettlänge, Zeichenabstand, Textausrichtung usw. anpassen. Das Format kann für jeden einzelnen Block und für das gesamte Etikett geändert werden.

Einstellen des Druckformats für jeden einzelnen Block

Sie können für jeden Block die Textrichtung, die Textausrichtung und andere Einstellungen festlegen (Seite 29).

1. Geben Sie Text ein und unterteilen Sie ihn in Blöcke.
2. Bewegen Sie den Cursor zu dem Block, dessen Druckformat Sie ändern möchten.
 - Der Cursor kann an eine beliebige Stelle im Block bewegt werden.
3. Drücken Sie **FORM**.
 - Wenn das Etikett nur einen Block enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 6. In diesem Falle können die Einstellungen für wahlweise das Block-Druckformat oder das Gesamt-Druckformat erfolgen.
4. Wählen Sie **BLOCK FORM** (Blockformat) und drücken Sie dann **SET**.
5. Wählen Sie **ONE BLOCK** (Ein Block) und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn für alle Blöcke das gleiche Druckformat gelten soll, wählen Sie bitte **ALL BLOCKS** (Alle Blöcke).
6. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

- Wählen Sie mit den Pfeiltasten und den Einstellpunkt und ändern Sie mit und die Einstellung.



Einstellpunkt	Beschreibung
DIRECTION (Richtung)	Weist vertikalen oder horizontalen Text an.
ALIGN (Ausrichtung)	Weist die Ausrichtung (LEFT , EQUAL , CENTER , RIGHT (links, gleich, zentriert, rechts)) des Texts in einem Block an. → Seite 34
PITCH (Teilung)	Legt den Abstand zwischen den Zeichen im Bereich von 0 bis 31,9 mm (0 bis 1 1/4") fest. <ul style="list-style-type: none"> Die Bandlänge wird ebenfalls an den eingestellten Zeichenabstand angepasst. Das Festlegen eines Zeichenabstands wird nicht unterstützt, wenn EQUAL (Gleich) für PITCH (Teilung) oder FIX (Fest) für BLOCK-LENGTH (Block-Länge) eingestellt ist.
BLOCK-LENGTH (Block-Länge)	<ul style="list-style-type: none"> AUTO: Passt die Blocklänge automatisch an die Zeichenzahl im Block an. Wenn Sie die Blocklänge manuell einstellen möchten, wählen Sie bitte FIX (Fest) für diese Einstellung. → Seite 32

7. Drücken Sie nach Vornahme aller gewünschten Einstellungen **SET**.

Einstellen des Druckformats für den gesamten Text

Die im Vorgehen dieses Abschnitts vorgenommenen Einstellungen gelten für den gesamten Text in einem Etikett, auch wenn dieses mehrere Blöcke enthält.

- Geben Sie Text ein.
- Drücken Sie **FORM** (Format).
 - Wenn das Etikett nur einen Block enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 4. In diesem Falle können die Einstellungen wahlweise für das Block-Druckformat oder das Gesamt-Druckformat erfolgen.
- Wählen Sie **ALL FORM** (Gesamtformat) und drücken Sie dann **SET**.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
 - Wählen Sie mit den Pfeiltasten \wedge und \vee den Einstellpunkt und ändern Sie mit \rangle und \langle die Einstellung.

Einstellpunkt	Beschreibung
MIRROR (Spiegel)	Aktiviert/deaktiviert spiegelbildliches Drucken. Wählen Sie NORMAL (Normal) für normalen (nicht gespiegelten) Text. <ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie Spiegelschrift, wenn Sie auf Aufbügelband (separat erhältlich) zur Übertragung auf ein Taschentuch, T-Shirt usw. drucken. Einstellen von MIRROR (Spiegel) ist nicht erforderlich, wenn auf aufbügelbares Gewebband (separat erhältlich) gedruckt wird. Mit Text in Spiegelschrift kann auch transparentes Band (separat erhältlich) bedruckt werden, um es auf der Rückseite von Glas und anderen transparenten Flächen anzubringen.
PROPORTIONAL (Proportional)	ON (Ein): Justiert die Zeichenabstände entsprechend den unterschiedlichen Breiten von alphanumerischen Zeichen. OFF (Aus): Zeichenabstand-Justage deaktiviert
SMOOTHING (Glättung)	Aktiviert/deaktiviert die Glättung von Rauheiten der Linien.
BLOCK-SPACE (Block-Abstand)	Legt die Abstände zwischen den Blöcken fest.
MARGINS (Ränder)	Legt die Größe der vorderen und hinteren Randstreifen fest. <ul style="list-style-type: none"> Sie können eine der nachstehenden Randeinstellungen oder NONE (Keine) wählen. (Seite 21). NARROW (Schmal): Circa 3 mm ($1/8$") breite vordere und hintere Etiketränder MEDIUM (Mittel): Circa 10 mm ($3/8$") breite vordere und hintere Etiketränder WIDE (Breit): Circa 19 mm ($3/4$") breite vordere und hintere Etiketränder Wichtig! Bei wie nachstehend definiert kurzem Band erfolgt das Schneiden der Ränder eventuell nicht: circa 28 mm ($1 1/8$ ") oder weniger bei NARROW (Schmal)-Rändern; circa 35 mm ($1 3/8$ ") oder weniger bei MEDIUM (Mittel)-Rändern; circa 44 mm ($1 3/4$ ") oder weniger bei WIDE (Breit)-Rändern. In diesem Falle schneiden Sie die Ränder bitte nach dem Drucken mit einer Schere oder anderem Werkzeug ab.

Einstellpunkt	Beschreibung
TAPE LENGTH (Bandlänge)	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO (Automatisch): Passt die Etikettlänge automatisch an die Zeichenzahl an. • Wenn Sie die Etikettlänge manuell einstellen möchten, wählen Sie bitte FIX (Fest) für diese Einstellung. → Seite 33
BLOCK-ALIGN (Block-Ausrichtung)	<p>Legt die Gesamtausrichtung der Blöcke im Etikett fest. → Seite 34</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn FIX (Fest) für die TAPE LENGTH (Bandlänge)-Einstellung gewählt ist. Verfügbare Einstellungen sind: LEFT, EQUAL, CENTER, RIGHT (Links, Gleich, Mitte, Rechts).

5. Drücken Sie nach Vornahme aller gewünschten Einstellungen **SET**.

Einstellen der Etikettenlänge

Das Vorgehen dieses Abschnitts dient zum manuellen Einstellen der Etikettenlänge.

Die Etikettenlänge kann auf zwei verschiedene Weisen eingestellt werden.

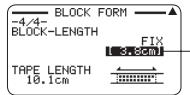
Feste Blocklänge: Gibt die Gesamtlänge des Etiketts durch Eingeben der Länge jedes Blocks vor.

Feste Bandlänge: Gibt die Gesamtlänge des Etiketts vor.

- Bitte beachten Sie, dass die vom Drucker angezeigte Etikettlänge nur ein ungefährer Wert ist. Bestimmte Betriebsbedingungen und Druckinhalte können zur Folge haben, dass die Länge des gedruckten Etiketts nicht exakt mit dem angezeigten Längenwert übereinstimmt.

Einstellen der Länge jedes Blocks (Feste Blocklänge)

1. Geben Sie Text ein und unterteilen Sie ihn in Blöcke (Seite 29).
2. Bewegen Sie den Cursor zu dem Block, dessen Länge Sie eingeben möchten.
3. Drücken Sie **FORM** (Format).
 - Falls das Etikett nur einen Block enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 6.
4. Wählen Sie **BLOCK FORM** (Blockformat) und drücken Sie dann **SET**.
5. Wählen Sie **ONE BLOCK** (Ein Block) und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn für alle Blöcke das gleiche Druckformat gelten soll, wählen Sie bitte **ALL BLOCKS** (Alle Blöcke).
6. Zeigen Sie mit den Pfeiltasten \wedge und \vee die Einstellanzeige **BLOCK-LENGTH** (Block-Länge) an.
7. Wählen Sie **FIX** (Fest) und drücken Sie dann die Pfeiltaste \vee .



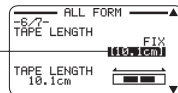
Dies markiert den Wert.

8. Geben Sie die Länge des Blocks ein und drücken Sie dann **SET**.
- Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.
 - Die Länge der einzelnen Blöcke und die Zahl der eingegebenen Zeichen beeinflussen, wie das Etikett gedruckt wird. Sie können den Ausdruckstatus wie unten beschrieben daran ablesen, wie die angezeigte Blocklänge mit Klammern versehen ist.
[6.0cm]: Der Ausdruck hat die eingegebene Länge.
(6.0cm): Der Ausdruck hat die eingegebene Länge, der Text wird aber horizontal komprimiert.
6.0cm): Der Ausdruck wird länger als die eingegebene Länge. (Der Text wird in Textrichtung um 50% komprimiert. Der Ausdruck wird länger als die eingegebene Länge.)
 - Sie können den Ausdruck auch an der oben auf der Seite im Display angezeigten Imager kontrollieren.

Einstellen der Gesamtlänge des Etiketts (Feste Bandlänge)

1. Geben Sie Text ein.
2. Drücken Sie **FORM** (Format).
 - Falls das Etikett nur einen Block enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 4.
3. Wählen Sie **ALL FORM** (Gesamtformat) und drücken Sie dann **SET**.
4. Zeigen Sie mit den Pfeiltasten \wedge und \vee die Einstellanzeige **TAPE LENGTH** (Bandlänge) an.
5. Wählen Sie **FIX** (Fest) und drücken Sie dann die Pfeiltaste \vee .

Dies markiert den Wert.

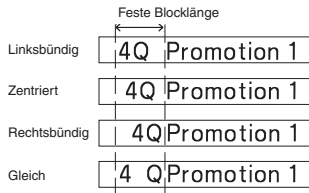


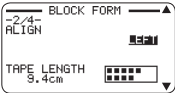
6. Geben Sie die Länge des Etiketts ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten. Die Meldung **ERROR** (Fehler) erscheint im Display, wenn der eingegebene Text mit der eingestellten Länge nicht kompatibel ist. Sie können den Ausdruckstatus wie unten beschrieben daran ablesen, wie die angezeigte Bandlänge mit Klammern versehen ist.
[10.5cm]: Der Ausdruck hat die eingegebene Länge.
10.5cm): Der Ausdruck wird länger als die eingegebene Länge.

Einstellen der Textausrichtung

Einstellen der Textausrichtung in einem Block

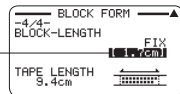
Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Ausrichtung des Texts in einem Block einstellen.



- Geben Sie Text ein und unterteilen Sie ihn in Blöcke (Seite 29).
- Bewegen Sie den Cursor zu dem Block, dessen Textausrichtung Sie ändern möchten, und drücken Sie **FORM** (Format).
 - Falls das Etikett nur einen Block enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 5.
- Wählen Sie **BLOCK FORM** (Blockformat) und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie **ONE BLOCK** (Ein Block) und drücken Sie dann **SET**.
- Zeigen Sie mit den Pfeiltasten \wedge und \vee die Einstellanzeige **BLOCK-LENGTH** (Block-Länge) an.
 
- Wählen Sie die gewünschte Ausrichtung.
- Zeigen Sie mit den Pfeiltasten \wedge und \vee die Einstellanzeige **BLOCK-LENGTH** (Block-Länge) an.

- Wählen Sie **FIX** (Fest) und drücken Sie dann die Pfeiltaste \vee .

Dies markiert den Wert.



- Geben Sie einen Wert ein, der größer als der Originalwert ist, und drücken Sie dann **SET**.
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.

Wenn mehr als eine Textzeile vorhanden ist, kann die Ausrichtung eingestellt werden, auch wenn **AUTO** (Automatisch) für **BLOCK-LENGTH** (Block-Länge) gewählt ist. Dies beeinflusst wie unten gezeigt die Textzeile, die die wenigsten Zeichen enthält.

Linksbündig	Zentriert	Rechtsbündig	Gleich
4Q Promotion 1	4Q Promotion 1	4Q Promotion 1	4 Q Promotion 1

Einstellen der Blockausrichtung im Etikett

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Gesamtausrichtung der Blöcke in einem Etikett einstellen.

Linksbündig

R&D Div.
Food Sec. James

Gleich

R&D Div.
Food Sec. James

Zentriert

R&D Div.
Food Sec. James

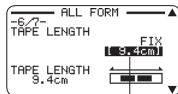
Rechtsbündig

R&D Div.
Food Sec. James

Wichtig!

Diese Einstellung für die Blockausrichtung ist nur wirksam, wenn **FIX** (Fest) als **TAPE LENGTH** (Bandlänge)-Einstellung gewählt ist.

1. Geben Sie Text ein und unterteilen Sie ihn in Blöcke (Seite 29).
2. Drücken Sie **FORM** (Format).
 - Falls das Etikett nur einen Block enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 4.
3. Wählen Sie **ALL FORM** (Gesamtformat) und drücken Sie dann **SET**.
4. Zeigen Sie mit den Pfeiltasten \wedge und \vee die Einstellanzeige **TAPE LENGTH** (Bandlänge) an.
5. Wählen Sie **FIX** (Fest) und drücken Sie dann die Pfeiltaste \vee .



Der Wert ist markiert.

6. Geben Sie einen Wert ein, der größer als der Originalwert der Bandlänge ist.
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.
7. Zeigen Sie mit der Pfeiltaste \vee die Einstellanzeige **BLOCK-ALIGN** (Block-Ausrichtung) an.
8. Wählen Sie die gewünschte Ausrichtung und drücken Sie dann **SET**.

Einstellen der Zeichengröße

Das Vorgehen dieses Abschnitts dient zum manuellen Einstellen der Zeichengröße.

- Wenn Sie die Zeichengröße nicht manuell einstellen, wird sie automatisch angepasst (Just Fit Print).

Einstellen der Größe von einzelnen Zeichen

Sie können die Größe einzelner Zeichen im Bereich von **1x1** bis **5x8** einstellen. Die maximal ausdrückbare Zeichengröße (vertikal) ist von der Bandbreite abhängig. Näheres hierzu finden Sie unter „Bandbreiten-, Zeilenzahlen- und Größenfaktoren-liste“ (Seite 58).

1x1

5x6

GO

GO

- Je nachdem, ob der Text vertikal oder horizontal ist, kann das Druckergebnis unterschiedlich sein. Wenn beispielsweise **1x2** eingestellt ist, wird horizontaler Text horizontal und vertikaler Text vertikal gestreckt.

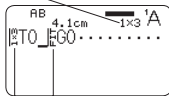
1. Geben Sie Text ein.
2. Drücken Sie **AA_A**.
3. Wählen Sie **CHARACTER** (Zeichen) und drücken Sie dann **SET**.



4. Stellen Sie die Faktoren **HEIGHT** (Höhe) und **WIDTH** (Breite) ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.

- Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des Textes, dessen Größe Sie ändern möchten, und drücken Sie **SET**.
- Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des Textes, dessen Größe Sie ändern möchten, und drücken Sie **SET**.

Zeichengröße-Faktoren
Größe des Zeichens an der
aktuellen Cursorposition



Größenfaktormarke
Größe des gedruckten Zeichens

Just-Fit-Kennung

Der gesamte hinter dieser Kennung folgende Text wird in der von der Just-Fit-Funktion festgelegten Größe gedruckt.





- Die Größenfaktormarke und Just-Fit-Kennung erscheinen zwar im Display, werden im Etikett aber nicht mitgedruckt.
- Zum Löschen einer Größenfaktor-Einstellung löschen Sie bitte mit die betreffende Größenfaktormarke.
- Durch Löschen einer Größenfaktormarke ändert sich die Zeichengröße automatisch entsprechend der Bandbreite und Zeilenzahl. Bitte beachten Sie aber, dass der Text auf die von der verbliebenen Größenfaktormarke festgelegte Größe wechselt, wenn sich links von der gelöschten noch eine andere Größenfaktormarke befindet.
- Ein eingestellter Zeichengrößbefaktor gilt nur für den Block, in dem er sich befindet.

Einstellen der Zeichengröße für eine einzelne Textzeile

Sie können zum Einstellen der Zeichengröße für eine bestimmte Textzeile die Formate aus der nachstehenden Tabelle verwenden.

- Je nach Zahl der Textzeilen und dem Typ der Bandkassette im Drucker bleibt der Druck eventuell unverändert, auch wenn Sie ein anderes Format wählen.

Zeilenzahl	Format	24 mm (1"), 18 mm (3/4") breit	12 mm (1/2") breit	9 mm (3/8") breit
1	A	1x1	1x1	1x1
	B	2x2	2x2	2x2*
	C	3x3	3x3*	-
	D	4x4	-	-
	E	5x5*	-	-
2	A	1x1 1x1	-	-
	B	1x1 2x2	-	-
	C	2x2 1x1	-	-
	D	2x2* 2x2*	-	-
	E	1x1 3x3*	-	-
	F	3x3* 1x1	-	-

Zeilenzahl	Format	24 mm (1"), 18 mm (3/4") breit	12 mm (1/2") breit	9 mm (3/8") breit
3	A 	1x1 1x1 1x1	-	-
	B 	1x1 1x1 2x2*	-	-
	C 	1x1 2x2* 1x1	-	-
	D 	2x2* 1x1 1x1	-	-

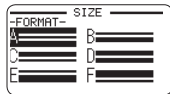
* Kleinerer Druck mit einem Rahmen.

Wichtig!

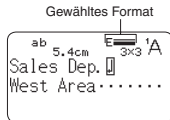
Sie können keine Zeichengröße für eine Textzeile einstellen, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt.

- Wenn in den Drucker Band mit 6 mm (1/4") Breite eingesetzt ist
- Wenn mehr als drei Textzeilen vorhanden sind
- Wenn eine Zeichengröße für einzelne Zeichen eingestellt ist (Seite 35)

1. Geben Sie Text ein.
2. Drücken Sie **AA**.
3. Wählen Sie **LINE** (Zeile) und drücken Sie dann **SET**.



4. Wählen Sie das gewünschte Format und drücken Sie dann **SET**.



Wichtig!

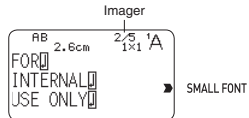
In den nachstehenden Fällen wird eine eingestellte Zeilen-Zeichengröße automatisch annulliert.

- Die Zeilenzahl wird geändert
- Die Größe einzelner Zeichen wird eingestellt (Seite 35)

■ Kleiner Font

Bestimmte Zeilenzahl- (Anzahl eingegebener Zeilen oder Zeilen in einem gewählten Format) und Bandbreite-Kombinationen können bewirken, dass **SMALL FONT** (Kleiner Font) gewählt wird.

- Wenn dies geschieht, erscheint rechts im Display ein Zeiger neben **SMALL FONT**.
- Im Falle eines Free-Design-Etiketts zeigt die Imager dabei einen Bruchwert an.



Wichtig!

- Die Font- und Proportional-Einstellungen sind ungültig, solange **SMALL FONT** gewählt ist.
- Text mit aufgelegtem Zeichenformat oder Effekt sowie Abbildungen und Benutzerzeichen werden möglicherweise nicht korrekt gedruckt, wenn **SMALL FONT** gewählt ist.

Hinzufügen eines Rahmens zu einem Etikett

Sie können zu einem Free-Design-Etikett eine Reihe verschiedener Rahmen (Seite APP-5) hinzufügen.

1. Geben Sie Text ein.
2. Drücken Sie **FRAME** (Rahmen).
3. Wählen Sie den gewünschten Rahmen und drücken Sie dann **SET**.
4. Wählen Sie **PRINT** (Drucken) und drücken Sie dann **SET**.

Wichtig!

Wenn Sie mit Rahmen drucken und eine Bandlänge (Seite 33) eingestellt ist, kann das gedruckte Etikett länger als die eingestellte Länge sein.

5. Stellen Sie die Kopienzahl ein und drücken Sie dann die Pfeiltaste \checkmark .
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.
 - Sie können 1 bis 100 Kopien einstellen.
6. Stellen Sie einen Schnittmodus (Seite 22) ein und drücken Sie dann **SET**. Dies startet das Drucken.
 - In einem Etikett mit Rahmen ist der **BOX** (Kasten)-Zeicheneffekt nicht verwendbar.
 - Die Anzahl der Zeilen, die ein Etikett mit Rahmen enthalten kann, richtet sich nach der Breite des verwendeten Bands.

	24 mm (1"), 18 mm ($\frac{3}{4}$ ") breit	12 mm ($\frac{1}{2}$ ") breit	9 mm ($\frac{3}{8}$ ") breit	6mm ($\frac{1}{4}$ ") breit
Zeilenzahl eines Etiketts mit Rahmen	Bis zu 6	Bis zu 3	Bis zu 2	1

Teil 5 - Strichcode-Etiketten

Erstellen eines Strichcode-Etiketts

Strichcode-Typen

Sie können mit dem Drucker und der Etikettendruck-Software FA-3000 eine Reihe verschiedener Strichcodes erstellen.

Strichcode-Typen	KL-G2 (Drucker)	FA-3000
EAN-13	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
EAN-8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
CODE39	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ITF	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
CODABAR (NW-7)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
UPC-A	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
UPC-E	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
CODE128	-	<input type="radio"/>
GS1-128/EAN-128	-	<input type="radio"/>
GS1 Databar	-	<input type="radio"/>
PDF417	-	<input type="radio"/>
QR-Code	-	<input type="radio"/>
Datenmatrix	-	<input type="radio"/>

- Näheres zur Verwendung der Etikettendruck-Software FA-3000 finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Etikettendruck-Software FA-3000“.

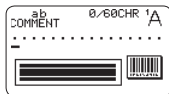
Wichtig!

- Verwenden Sie zum Drucken von Strichcode-Etiketten stets eine Bandkassette mit 12 mm ($\frac{1}{2}$ ") oder größerer Bandbreite.
- Sie können über einem Strichcode Kommentartext (bis zu 60 Zeichen) eingeben.
- Sie sollten sich überzeugen, dass ein gedruckter Strichcode einwandfrei lesbar ist, bevor Sie ihn konkret verwenden. Wenn ein Strichcode nicht korrekt lesbar ist, nehmen Sie bitte die nachstehenden Anpassungen vor. Erhöhen Sie die Druckdichte (Seite 52). Stellen Sie den Druck größer ein (Schritt 6, Seite 39). Verwenden Sie **FULL CUT** (Vollschnitt) oder **UNCUT** (nicht geschnitten) als Schnittmodus (Seite 22).
- Zum Drucken von Strichcodes sind die nachstehenden Bänder geeignet.
 - Schwarze Schrift auf weißem Band (WE)
 - Blaue Schrift auf weißem Band (WEB)
 - Schwarze Schrift auf gelbem Band (YW)Die Buchstaben in Klammern bezeichnen die Modellnummer des Bands.

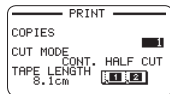
Druckbeispiel



1. Wählen Sie **NEW** (Neu) im Hauptmenü und drücken Sie dann **SET**.
2. Wählen Sie **BAR CODE** (Strichcode) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie den gewünschten Strichcode-Typ und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn Sie Strichcode-Typ ITF, CODE39 oder CODABAR wählen, stellen Sie bitte ein, ob eine Prüfziffer enthalten sein soll, und drücken Sie dann **SET**.



4. Geben Sie den Kommentartext (0 bis 60 Zeichen) ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn Sie keinen Kommentartext eingeben, drücken Sie bitte **SET**.
5. Geben Sie die Daten ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Im Falle von CODE39 und CODABAR können Sie !?@ drücken und dann Symbole eingeben.
6. Wählen Sie die Größe des Strichcode-Etiketts und drücken Sie dann **SET**.
7. Wählen Sie **PRINT** (Drucken) und drücken Sie dann **SET**.



8. Stellen Sie die Kopienzahl ein und drücken Sie dann die Pfeiltaste ∇ .
 - Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.
 - Sie können 1 bis 100 Kopien einstellen.
9. Stellen Sie einen Schnittmodus (Seite 22) ein und drücken Sie dann **SET**.

Strichcode-Spezifikationen

Strichcode	Prüfziffer ^{*1}	Gedruckte Stellen ^{*3}	Eingegebene Stellen ^{*4}	Automatisch angehängte Stellen ^{*1}		Eingegebene Zeichen ^{*1}
					Prüfziffer ^{*1}	
EAN-13	JA	13	12	-	1	Zahlen (0 bis 9)
EAN-8	JA	8	7	-	1	Zahlen (0 bis 9)
UPC-A	JA	12	11	-	1	Zahlen (0 bis 9)
UPC-E	(JA) ^{*2}	6	6	-	-	Zahlen (0 bis 9)
ITF	NEIN	4 bis 22 Stellen	4 bis 22 Stellen, nur gerade Zahlen ^{*5}	-	-	Zahlen (0 bis 9)
	JA	4 bis 22 Stellen	3 bis 21 Stellen, nur ungerade Zahlen ^{*6}	-	1	
CODE39	NEIN	4 bis 22 Stellen	2 bis 20 Stellen	2 Stellen ^{*7}	-	Zahlen (0 bis 9), alphabetische Zeichen (A bis Z), Symbole (-, ., Leerzeichen, \$, /, +, %)
	JA	4 bis 22 Stellen	1 bis 19 Stellen	2 Stellen ^{*7}	1	
CODABAR (NW-7)	NEIN	4 bis 22 Stellen	4 bis 22 Stellen	-	-	Zahlen (0 bis 9), Symbole (-, \$, :, /, ., +), alphabetische Zeichen (nur erste und letzte), A bis D ^{*9}
	JA	4 bis 22 Stellen	3 bis 21 Stellen	-	1	

- ^{*1} Die Prüfziffer wird entsprechend den eingegebenen Daten automatisch berechnet. Bei EAN-13, EAN-8 und UPC-A sowie bei Verwendung einer Prüfziffer mit ITF wird die Prüfziffer hinten an die gedruckten Stellen angefügt. Bei Verwendung einer Prüfziffer mit CODE39 oder CODABAR wird die Prüfziffer eine Stelle vor der letzten Stelle eingefügt.
- ^{*2} UPC-E enthält eine Prüfziffer, diese wird aber unter dem Strichcode nicht als Ziffer gedruckt.
- ^{*3} Die Anzahl der unter einem Strichcode gedruckten Ziffern entspricht den eingegebenen Zeichen zuzüglich der automatisch angefügten Zeichen.
- ^{*4} Wenn diese Stellenzahl nicht erreicht wird, erscheint eine Fehlermeldung. Eine Eingabe von zu vielen Stellen lässt der Drucker nicht zu.
- ^{*5} Eine Fehlermeldung erscheint und das Drucken ist nicht möglich, wenn ohne Verwendung einer ITF-Prüfziffer eine ungerade Zahl von Stellen eingegeben wird. Ergänzen Sie eine Null zum Anfang der Stellen und geben Sie diese neu ein.
- ^{*6} Eine Fehlermeldung erscheint und das Drucken ist nicht möglich, wenn bei Verwendung einer ITF-Prüfziffer eine gerade Zahl von Stellen eingegeben wird. Ergänzen Sie eine Null zum Anfang der Stellen und geben Sie diese neu ein.
- ^{*7} Sowohl der Startcode am Anfang als auch der Stoppcode am Ende von CODE39 müssen mit einem Sternchen versehen werden.
- ^{*8} Eine Fehlermeldung erscheint und das Drucken ist nicht möglich, wenn ein anderes als die hier angegebenen Zeichen verwendet wird.
- ^{*9} Bei CODABAR kann A, B, C oder D als Startcode und Stoppcode verwendet werden. Eine Fehlermeldung erscheint und das Drucken ist nicht möglich, wenn ein anderes Zeichen verwendet wird.

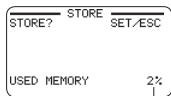
Teil 6 - Speichern und Aufrufen von Etikettdaten

Speichern von Etikettdaten

Im Bildschirm, der nach Ende einer Texteingabe erscheint, können Sie den Daten einen Namen zuweisen und diese im Druckerspeicher abspeichern.



1. Wählen Sie nach Ende der Texteingabe **STORE** (Speichern) und drücken Sie dann **SET**.
2. Geben Sie einen Namen für die Etikettdaten ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können für den Etikettdatennamen bis zu sieben Zeichen eingeben.
3. Drücken Sie **SET**.
 - Die Meldung **COMPLETE** (Beendet) erscheint und das Hauptmenü wird angezeigt.



Speicherkapazität

Aufrufen von gespeicherten Daten

Sie können gespeicherten Daten über das Hauptmenü (Seite 16) aufrufen.

1. Wählen Sie **STORED DATA** (Gespeicherte Daten) und drücken Sie dann **SET**.
2. Wählen Sie **RECALL** (Aufrufen) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie den Namen der aufzurufenden Daten und drücken Sie dann **SET**.

Löschen von gespeicherten Daten

Sie können gespeicherte Daten über das Hauptmenü (Seite 16) löschen.

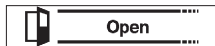
1. Wählen Sie **STORED DATA** (Gespeicherte Daten) und drücken Sie dann **SET**.
2. Wählen Sie **DELETE** (Löschen) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie den Namen der zu löschenden Daten und drücken Sie dann **SET**.
4. Drücken Sie **SET**.
 - Wenn Sie den das Löschen der Daten abbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.

Teil 7 - Verwenden eines vorprogrammierten Logos

Einfügen eines vorprogrammierten Logos in ein Etikett

Sie können eine Reihe vorprogrammierter Etiketten ausdrucken, die Logos und Text für den Gebrauch in Geschäften und Büros enthalten.

Druckbeispiel



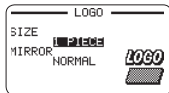
- Näheres zu den vorprogrammierten Logos des Druckers finden Sie in der Liste der vorprogrammierten Logos (Seite 58).
- Ein vorprogrammiertes Logo kann nur dann auf ein Etikett gedruckt werden, wenn Band mit 12 mm ($1/2''$), 18 mm ($3/4''$) oder 24 mm (1") Breite verwendet wird.

Drucken eines Etiketts mit einem vorprogrammierten Logo

1. Wählen Sie **LOGO** im Hauptmenü und drücken Sie dann **SET**.
 - Anstelle der obigen Bedienung können Sie auch einfach nur die **LOGO**-Taste drücken.
2. Wählen Sie eine Kategorie der vorprogrammierten Logos und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie das gewünschte Logo und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können ein Logo auch wählen, indem Sie seine Nummer aus der Liste der vorprogrammierten Logos (Seite 58) entnehmen und die Nummer über die Zifferntasten eingeben.
 - Drücken von **Q** scrollt eine Vorschau durch das Display, die zeigt, wie das gewählte Design aussieht, wenn es gedruckt wird. Zum Anhalten der Vorschau drücken Sie bitte **SET**.
 - Zum Schließen der Vorschau drücken Sie bitte **ESC**.
4. Wählen Sie die für das Logo gewünschte Sprache und drücken Sie dann **SET**.

5. Wählen Sie die Druckgröße, aktivieren oder deaktivieren Sie Spiegelschrift-Druck und drücken Sie dann **SET**.

- Sie können mehrere Bänder bedrucken und später zu einem großen Etikett zusammenfügen. Näheres über die Druckgrößen finden Sie auf Seite 42.
- Wenn Sie ein Großetikett drucken, wählen Sie **2 PIECES** (zwei Bänder), **3 PIECES** (drei Bänder) oder **4 PIECES** (vier Bänder).



6. Wählen Sie **PRINT** (Drucken) und drücken Sie dann **SET**.

7. Geben Sie die Zahl der zu druckenden Kopien ein, wählen Sie den Schnittmodus (Seite 22) und drücken Sie dann **SET**.

- Bitte beachten Sie, dass beim Drucken von Großetiketten keine Kopienzahl eingestellt werden kann. In diesem Falle können Sie **ALL** (Alle) oder eines der Bänder (1, 2 usw.) wählen, aus denen das fertige Etikett zusammengefügt wird. Normalerweise wird hier **ALL** (Alle) gewählt.

Druckgrößen der vorprogrammierten Logos

(Alle Größen Vertikal x Horizontal angeben.)

	24 mm (1"), 18 mm (3/4") breit	12 mm (1/2") breit
	Datengröße	Datengröße
1 PIECE	15 mm (9/16") x 67,5 mm (2 11/16")	10 mm (2/8") x 45 mm (1 3/4")
2 PIECES	30 mm (1 3/16") x 135 mm (5 5/16")	20 mm (13/16") x 90 mm (3 7/16")
3 PIECES	45 mm (1 3/4") x 202,5 mm (8")	30 mm (1 3/16") x 135 mm (5 5/16")
4 PIECES	60 mm (2 3/8") x 270 mm (10 5/8")	40 mm (1 9/16") x 180 mm (7 1/16")

- Beim Drucken eines Großetiketts auf einem 18 mm (3/4") oder 24 mm (1") breiten Band bleiben über und unter der Druckzone Ränder frei. Schneiden Sie die Ränder ab, bevor Sie die Teile zum vollständigen Etikett zusammenfügen. Sie können auch auf transparentem Band drucken und die Ränder der einzelnen Bänder überlappen lassen, anstatt sie abzuschneiden.

Teil 8 - Eingeben und Bearbeiten von Text

Dieser Abschnitt erläutert die Grundbedienung zum Eingeben und Bearbeiten von Text. Er enthält auch Informationen dazu, wie Textstile und Effekte aufgelegt und Benutzerzeichen erstellt werden können.

Bewegen des Cursors

Der Cursor (Eingabeposition) kann mit den Pfeiltasten im Display verschoben werden.

- Drücken Sie **FUNCTION** und dann Pfeiltaste <.
 - Bewegt den Cursor zum Anfang der aktuellen Zeile.
- Drücken Sie **FUNCTION** und dann Pfeiltaste >.
 - Bewegt den Cursor zum Ende der aktuellen Zeile.
- Drücken Sie **FUNCTION** und dann Pfeiltaste ^.
 - Bewegt den Cursor zum Anfang des aktuellen Textblocks.
- Drücken Sie **FUNCTION** und dann Pfeiltaste v.
 - Bewegt den Cursor zum Ende des aktuellen Textblocks.

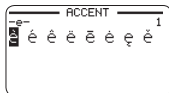
Eingeben von Text

Eingeben von alphanumerischen Zeichen

1. Drücken Sie die Taste für das einzugebende Zeichen.
 - Drücken Sie $\bar{a} \bar{A}$ zum Umschalten der Eingabe zwischen Groß- und Kleinbuchstaben.
 - Drücken von $\bar{\wedge}$ schaltet die Eingabe des nächsten Zeichens nur von Groß- auf Kleinbuchstaben oder Klein- auf Großbuchstaben um.

Eingeben von Akzent-Symbolen

1. Drücken Sie ÁÄÅ.
2. Drücken Sie die Taste für das mit einem Akzent einzugebende Zeichen.
3. Wählen Sie den Akzent und drücken Sie dann **SET**.



Eingeben eines Symbols auf einer Taste

1. Drücken Sie \uparrow und dann die Taste für das einzugebende Symbol.

Eingeben von anderen Symbolen

Der Drucker besitzt eine Reihe vorprogrammierter Symbole, die in fünf Gruppen unterteilt sind. Näheres zu den verfügbaren Symbolen und deren Gruppen finden Sie in der Symboltabelle (Seite APP-3).

1. Drücken Sie !?@.

Name der Symbolgruppe



2. Wählen Sie die Gruppe mit dem gewünschten Symbol und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie dann **SET**.

Eingeben von Abbildungen

Der Drucker besitzt eine Reihe vorprogrammierter Abbildungen, die in zwei Gruppen unterteilt sind. Näheres zu den verfügbaren Abbildungen und ihren Gruppen finden Sie in der Abbildungentabelle (Seite APP-4).

- Zeichenformate werden auf Abbildungen nicht angewandt.

1. Drücken Sie Δ \odot .

Name der Abbildungengruppe



2. Wählen Sie die Gruppe mit der gewünschten Abbildung und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie die zu verwendende Abbildung und drücken Sie dann **SET**.

Bearbeiten und Löschen von Text

Löschen eines einzelnen Zeichens

■ Löschen des Zeichens links von der aktuellen Cursorposition

1. Bewegen Sie den Cursor zum Zeichen rechts vom zu löschenden Zeichen und drücken Sie dann **X**.

■ Löschen des Zeichens an der aktuellen Cursorposition

1. Bewegen Sie den Cursor zum zu löschenden Zeichen und drücken Sie dann **X**.

Löschen aller Zeichen (Gesamten Text löschen)

1. Drücken Sie **FUNCTION** und dann **X**.
 - Wenn das Löschen bei der Erstellung eines Free-Design-Etiketts erfolgen soll, wählen Sie hier **ALL** (Alle) (alle löschen) und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.
2. Drücken Sie **SET**.

■ Löschen eines Zeichenbereichs (nur Free-Design-Etikett)

1. Drücken Sie **FUNCTION** und dann **X**.
2. Wählen Sie **PART** (Teil) (Teil löschen) und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.
3. Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des zu löschenden Teils und drücken Sie **SET**.
4. Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des zu löschenden Teils und drücken Sie dann **SET**.

Bearbeiten von eingegebenem Text

Die Methode zum Bearbeiten von Text richtet sich danach, ob Sie den **INSERT** (Einfügen)-Modus oder den **OVERWRITE** (Überschreiben)-Modus verwenden. Näheres zum Umschalten zwischen **INSERT** und **OVERWRITE** finden Sie unter „Vornehmen der Druckereinstellungen“ (Seite 52).

■ Bearbeiten von eingegebenem Text mit INSERT (Einfügen)

1. Bewegen Sie den Cursor zum falschen Zeichen und drücken Sie dann **X**.
2. Geben Sie das richtige Zeichen ein.

■ Bearbeiten von eingegebenem Text mit OVERWRITE (Überschreiben)

1. Bewegen Sie den Cursor zum falschen Zeichen.
2. Geben Sie das richtige Zeichen ein.

Ändern des Fonts

Der Drucker unterstützt die nachstehenden Fonts.

Font	Muster	Font	Muster
SANS-SERIF	A2	POP	A2
SANS-SERIF RND	A2	SLAB SERIF	A2
ROMAN	A2	BORDEAUX HEAVY	A2
COURIER	A2	CURSIVE	A2

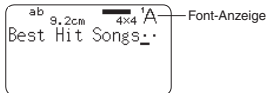
- Auch wenn Sie einen anderen Font wählen als SANS-SERIF oder ROMAN, werden bestimmte Ziffern sowie griechische und russische Buchstaben weiterhin in SANS-SERIF oder ROMAN gedruckt.

Ändern des Fonts von zuvor eingegebenem Text

1. Drücken Sie AA \bar{A} .
2. Wählen Sie den gewünschten Font und drücken Sie dann SET.
3. Wählen Sie den Textbereich, auf den die Font-Einstellung angewendet werden soll, und drücken Sie SET.
 - Wenn Sie bei einem Free-Design-Etikett **ALL** (Alle) gewählt haben, drücken Sie einfach SET.
 - Wenn Sie für ein Free-Design-Etikett etwas anderes gewählt haben, weisen Sie bitte mit den Schritten 4 und 5 einen Textbereich an.
4. Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des Textes, dessen Font Sie ändern möchten, und drücken Sie dann SET.



5. Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des Textes, dessen Font Sie ändern möchten, und drücken Sie dann SET.



- Der Font des Textes, den Sie eingeben, wird in der oberen rechten Ecke des Display-Bildschirms angezeigt.
- Sie können über **SET UP** (Setup) (Seite 52) den Font der Vorgabe beim Einschalten des Druckers einstellen. Wenn Sie **STORED DATA** (Gespeicherte Daten) oder **PREVIOUS DATA** (Vorherige Daten) für den Text verwenden, entspricht die Font-Einstellung dem bei der Erstellung der Daten verwendeten Font.

Ändern des Zeichenformats

Zum Hervorheben von Text stehen die folgenden Zeichenformate zur Verfügung: **NORMAL**, **BOLD**, **OUTLINE**, **SHADOW**, **RAISED** (Normal, Fett, Umriss, Schatten, Erhaben).

Format	Beispiel
NORMAL (Normal)	Add
BOLD (Fett)	Add
OUTLINE (Umriss)	Add
SHADOW (Schatten)	Add
RAISED (Erhaben)	Add

- Zeichenformate können nicht mit Abbildungen oder Benutzerzeichen verwendet werden.

1. Geben Sie Text ein.
2. Drücken Sie AA \bar{A} .
3. Wählen Sie das gewünschte Zeichenformat und drücken Sie dann SET.

- Wählen Sie den Textbereich, auf den die Zeichenformat-Einstellung angewendet werden soll, und drücken Sie **SET**.
 - Wenn bei einem Etikett mit freiem Design **ALL** (Alle) für den Textbereich gewählt ist, drücken Sie einfach **SET**.
 - Wenn Sie für ein Free-Design-Etikett etwas anderes gewählt haben, weisen Sie bitte mit den Schritten 5 und 6 einen Textbereich an.
- Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des zu ändernden Textes und drücken Sie **SET**.
- Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des zu ändernden Textes und drücken Sie **SET**.
 - Auf der rechten Displayseite erscheinen Zeichenformat-Anzeigen für die aktuell angewandten Zeichenformate.

Verwenden von Texteffekten

Die Vorgehen dieses Abschnitts ermöglichen das Anlegen einer Schattierung, Unterstreichen sowie das Einfassen von Text in einen Kasten bei Free-Design-Etiketten.

SHADING (Schattierung)	UNDERLINE (Unterstrich)	BOX (CHARACTER) (Kasten (Zeichen))	BOX (TEXT) (Kasten (Text))
Set	Set	Set	Set

Einstellen eines Texteffekts

- Geben Sie Text ein.
- Drücken Sie **A^AA**.
- Wählen Sie den gewünschten Texteffekttyp und drücken Sie dann **SET**.
 - Wählen von **CANCEL** (Abbrechen) hebt den aktuell angelegten Texteffekt auf.
- Wählen Sie den Textbereich, an den der Texteffekt angelegt werden soll, und drücken Sie **SET**.
 - BLOCK** (Block): Weist den gesamten Text eines einzelnen Blocks an.
 - LINE** (Zeile): Weist den gesamten Text einer bestimmten Zeile an.
 - CHARACTER** (Zeichen): Weist ein bestimmtes Zeichen an.
 - TEXT** (Text): Weist einen bestimmten Textbereich an.
- Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des Textes, an den der Texteffekt angelegt werden soll, und drücken Sie dann **SET**.
- Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des Textes, an den der Texteffekt angelegt werden soll, und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können auch mehrere Texteffekte gleichzeitig anlegen.
 - Je nach Zeichengröße kann das Anlegen eines Kastens und Unterstrichs an denselben Text dazu führen, dass sich Kasten und Unterstrich in der untersten Zeile überlappen.

Aufheben eines Texteffekts

1. Drücken Sie **AA**.
2. Wählen Sie **CANCEL** (Abbrechen) und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn Sie einen einzelnen Effekt in einem Text mit mehreren Texteffekten aufheben möchten, wählen Sie den aufzuhebenden Texteffekt und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie **CHARACTER** (Zeichen) und drücken Sie dann **SET**.
4. Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des Textes, dessen Texteffekt Sie aufheben möchten, und drücken Sie dann **SET**.
5. Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des Textes, dessen Texteffekt Sie aufheben möchten, und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn Sie einen einzelnen Texteffekt in einem Text mit mehreren Texteffekten aufheben, drücken Sie hier bitte **X** anstelle von **SET**.

Speichern und Abrufen häufig benutzter Ausdrücke (Phrasenspeicher)

Sie können häufig benutzte Begriffe und Ausdrücke im Druckerspeicher abspeichern und bei Bedarf wieder abrufen.

- Sie können bis zu 50 Einträge mit jeweils maximal 49 Zeichen speichern.
- Der Drucker besitzt Presets für acht Ausdrücke. Wenn Sie möchten, können Sie die dort voreingestellten Ausdrücke bearbeiten oder überschreiben.

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Digital Image (Digitales Bild) | 5. Hit Album (Hit-Album) |
| 2. Date Recorded (Aufnahmedatum): | 6. Omnibus (Sammelband) |
| 3. Backup Data (Sicherungsdaten) | 7. My Favorites (Meine Favoriten) |
| 4. Confidential (Vertraulich) | 8. Recorded At (Aufgenommen in): |

Allen anderen Plätze sind mit dem Text NO DATA (Keine Daten) belegt.

Abrufen einer Phrase

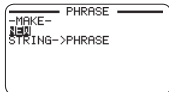
1. Drücken Sie **CALL** (Abrufen).



2. Wählen Sie den einzufügenden Ausdruck und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können eine Phrase auch abrufen, indem Sie ihre Nummer mit den Zifferntasten (1 bis 50) eingeben.

Erstellen, Bearbeiten oder Löschen einer Phrasenspeicher-Aufzeichnung

1. Drücken Sie **EDIT** (Bearbeiten).
2. Wählen Sie **MAKE** (Machen) und drücken Sie dann **SET**.
 - Wenn der Texteingabebereich keinen Text enthält, gehen Sie bitte weiter zu Schritt 4.
 - Hier können Sie **EDIT** (Bearbeiten) wählen und dann **SET** drücken, um einen bereits vorhandenen Ausdruck zu bearbeiten. Wählen Sie den zu bearbeitenden Ausdruck, drücken Sie **SET** und gehen Sie dann weiter zu Schritt 4.
 - Hier können Sie **DELETE** (Löschen) wählen und dann **SET** drücken, um einen bereits vorhandenen Ausdruck zu löschen. Wählen Sie den zu löschenden Ausdruck und drücken Sie dann **SET**. Falls eine Bestätigungsabfrage im Display erscheint, drücken Sie erneut **SET**.
3. Wählen Sie das zum Eingeben des Ausdrucks gewünschte Vorgehen und drücken Sie dann **SET**.
 - **NEW** (Neu): Zum Eingeben eines neuen Textes von Null an.
 - **STRING→PHRASE** (Zeichenfolge→Phrase): Zum Wählen von Text, mit dessen Eingabe Sie vor dem Drücken von **EDIT** (Bearbeiten) in Schritt 1 dieses Vorgehens befasst waren.
4. Geben Sie Text ein und drücken Sie dann **SET**.
 - Falls Sie im vorherigen Schritt **STRING→PHRASE** (Zeichenfolge→Phrase) gewählt haben, erscheint der Text, mit dessen Eingabe Sie vor dem Drücken von **EDIT** (Bearbeiten) in Schritt 1 dieses Vorgehens befasst waren. Bearbeiten Sie den Text wie erforderlich und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können für Ausdrücke keine Font-, Zeichenformat- oder Druckformat-Einstellungen vornehmen.
5. Wählen Sie den Ort, an dem Sie den Ausdruck speichern möchten, und drücken Sie dann **SET**.
6. Drücken Sie **SET**.
 - Wenn Sie den Speichervorgang abbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.



Wichtige Hinweise zur Verwendung von bestehendem Text zur Erstellung einer neuen Phrase

- Etwaige Größenfaktormarken, Zeilenumbruchsymbbole und Blocksymbbole im bestehenden Text werden durch Leerstellen ersetzt.
- Wenn der Text, den Sie vor Beginn der Erstellung des Phrasenspeicher-Textes eingegeben haben, mehr als 49 Zeichen umfasst, erscheinen nur die ersten 49 Zeichen des Textes im Texteingabe-Bildschirm.

Einfügen des aktuellen Datums und/oder der Uhrzeit in den Text

1. Drücken Sie **DATE** (Datum).
 - Dies zeigt das aktuelle Datum und die Uhrzeit (Seite 52) an und es erscheint ein Bildschirm zum Anweisen des Eingabeformats für Datum und Uhrzeit.
2. Wählen Sie das Datum/Uhrzeit-Eingabeformat und drücken Sie dann **SET**.
 - Sie können zwischen 12 Eingabeformaten wählen.

Kopieren und Einfügen von eingegebenem Text

Kopieren von Text

1. Drücken Sie während der Texteingabe **COPY** (Kopieren).
2. Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des zu kopierenden Textes und drücken Sie **SET**.
3. Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des zu kopierenden Textes und drücken Sie **SET**.
 - Sie können maximal 49 Zeichen kopieren.
 - Bis zu neun der zuletzt kopierten Gegenstände bleiben im Drucker gespeichert. Falls Sie einen Kopiervorgang ausführen, wenn schon neun Gegenstände gespeichert sind, wird die älteste Kopie gelöscht, um Platz für die neue zu machen.
 - Etwaige Größenfaktormarken, Zeilenumbruchsymbole und Blocksymbole im kopierten Text werden durch Leerstellen ersetzt.

Einfügen von kopiertem Text

1. Drücken Sie **PASTE** (Einfügen).
2. Wählen Sie den einzufügenden Text und drücken Sie dann **SET**.

Erstellen eines Benutzerzeichens

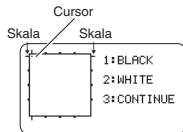
Sie können auch im normalen Zeichen- und Symbolsatz des Druckers nicht enthaltene eigene Zeichen (Benutzerzeichen) kreieren.

- Sie können bis zu vier Benutzerzeichen im Druckerspeicher speichern.
- Sie können bei einem Benutzerzeichen keine Zeichenformat-Einstellungen vornehmen.
- Zum Erstellen eines Benutzerzeichens stehen die nachstehenden zwei Methoden zur Wahl.
 - Von Null: Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie ein Benutzerzeichen von Grund auf neu erstellen möchten.
 - Modifizieren eines vorhandenen Zeichens: Bei dieser Methode variieren Sie zum Erstellen eines Benutzerzeichens ein bereits vorhandenes Zeichen.

Erstellen eines Benutzerzeichens von Null

1. Drücken Sie **USER CHR** (Benutzerzeichen).
 - Wenn sich an der aktuellen Cursorposition kein Zeichen befindet, erscheint ein Bildschirm (siehe unten unter Schritt 4) zur Erstellung eines Benutzerzeichens. Gehen Sie direkt zu Schritt 4.
2. Wählen Sie **MAKE** (Machen) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie **NEW** (Neu) und drücken Sie dann **SET**.

4. Erstellen Sie ein Benutzerzeichen.



Funktion	Bedienung
Cursor bewegen.	Verwenden Sie die Pfeiltasten.
Punkt an der aktuellen Cursorposition schwarz färben.	Drücken Sie 1 (Schwarz). • Dies markiert 1 BLACK (Schwarz) im Display.
Punkt an der aktuellen Cursorposition weiß färben.	Drücken Sie 2 (Weiß). • Dies markiert 2 WHITE (Weiß) im Display.
Schwarze Linie zeichnen.	Drücken Sie 1 (Schwarz) und dann 3 (kontinuierlich) und bewegen Sie dann den Cursor.
Weiße Linie zeichnen.	Drücken Sie 2 (Weiß) und dann 3 (kontinuierlich) und bewegen Sie dann den Cursor.

- Das Zeichnen von diagonalen Linien wird vom Gerät nicht unterstützt.
- Nach dem Drücken von **1** (Schwarz) oder **2** (Weiß) aktiviert oder deaktiviert jedes Drücken von **3** (Fortsetzen) das Zeichnen von durchgehenden Linien. Bei aktiviertem Zeichnen durchgehender Linien ist **3 CONTINUE** (Fortsetzen) im Display markiert.
- Bei deaktiviertem Zeichnen von durchgehenden Linien (**3 CONTINUE** nicht markiert) können Sie wie nachstehend beschrieben mit dem Cursor an einen der Ränder des Eingabebereichs springen: **FUNCTION** + < (linker Rand), **FUNCTION** + > (rechter Rand), **FUNCTION** + ^ (oberer Rand), **FUNCTION** + v (unterer Rand).

5. Drücken Sie nach dem Erstellen eines Benutzerzeichens **SET**.
6. Wählen Sie den Ort, an dem das Benutzerzeichen gespeichert werden soll, und drücken Sie **SET**.
 - Wenn der Ort bereits ein Benutzerzeichen enthält, löscht die obige Bedienung das vorhandene Zeichen und ersetzt es durch das neue.
 - Wenn Sie den Benutzerzeichen-Speichervorgang abbrechen möchten, drücken Sie **ESC**.
7. Drücken Sie **SET**.

Verwenden eines bereits vorhandenen Druckerzeichens zur Erstellung eines Benutzerzeichens

Sie können ein Benutzerzeichen auf der Basis eines vorhandenen Druckerzeichens erstellen.

- Sie können zur Erstellung eines Benutzerzeichens auch ein Symbol (Seite APP-3) oder eine Abbildung (Seite APP-4) heranziehen.

1. Geben Sie das zu verwendende vorhandene Zeichen ein und stellen Sie den Cursor auf das Zeichen.
2. Drücken Sie **USER CHR** (Benutzerzeichen).
3. Wählen Sie **MAKE** (Machen) und drücken Sie dann **SET**.
4. Wählen Sie **USE INPUT CHAR** (Eingegebenes Zeichen verwenden) und drücken Sie dann **SET**.
5. Führen Sie die Schritte ab Schritt 4 des Vorgehens unter „Erstellen eines Benutzerzeichens von Null“ auf Seite 50 aus.

Bearbeiten eines vorhandenen Benutzerzeichens

1. Drücken Sie **USR CHR** (Benutzerzeichen).
2. Wählen Sie **EDIT** (Bearbeiten) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie das zu bearbeitende Benutzerzeichen und drücken Sie dann **SET**.
4. Führen Sie die Schritte ab Schritt 4 des Vorgehens unter „Erstellen eines Benutzerzeichens von Null“ auf Seite 50 aus.

Verwenden eines Benutzerzeichens in einem Etikett

1. Bewegen Sie den Cursor an die Stelle, an der Sie das Benutzerzeichen einfügen wollen.
2. Drücken Sie **USER CHR** (Benutzerzeichen).
3. Wählen Sie **RECALL** (Aufrufen) und drücken Sie dann **SET**.
4. Wählen Sie das zu verwendende Benutzerzeichen und drücken Sie dann **SET**.
 - Für das Löschen eines eingegebenen Benutzerzeichens gilt das gleiche Vorgehen wie für das Löschen eines normalen Zeichens.



Benutzerzeichen-Marke
Während der Benutzerzeichen-
Eingabe angezeigt.

Löschen eines Benutzerzeichens aus dem Speicher

1. Drücken Sie **USER CHR** (Benutzerzeichen).
2. Wählen Sie **DELETE** (Löschen) und drücken Sie dann **SET**.
3. Wählen Sie das zu löschende Benutzerzeichen und drücken Sie dann **SET**.
4. Drücken Sie **SET**.
 - Durch Löschen eines Benutzerzeichens aus dem Speicher wird es an allen Stellen, an denen es in Etikettendaten eingegeben ist, durch eine Leerstelle ersetzt.

Teil 9 - Druckereinstellungen

Dieser Abschnitt erläutert, wie Druckereinstellungen z.B. für den Texteingabemodus und die Bildschirmhelligkeit vorgenommen werden.

Vornehmen von Druckereinstellungen

Passen Sie gemäß dem Vorgehen dieses Abschnitts die Druckereinstellungen wie z.B. für den Texteingabemodus und die Bildschirmhelligkeit bedarfsgerecht an die bei Ihnen vorliegenden Bedingungen an.

Das nachstehende Vorgehen zeigt als Beispiel das Einstellen des Texteingabemodus (Einfügen oder Überschreiben).

- Das gleiche Vorgehen gilt sinngemäß auch für die anderen Einstellungen.

- Schalten Sie den Drucker ein und drücken Sie dann **SET UP** (Setup).
 - Falls Sie **SET UP** erst drücken, nachdem Sie den Drucker bereits anderweitig bedient haben, besteht die Möglichkeit, dass einzelne Einstellpunkte nicht erscheinen. Drücken Sie **SET UP** direkt nach dem Einschalten des Druckers.
- Wählen Sie **INPUT** (Eingabe) und drücken Sie dann **SET**.
- Wählen Sie **INSERT** (Einfügen) oder **OVERWRITE** (Überschreiben) und drücken Sie dann **SET**.



Einstellpunkte

Einstellpunkt	Beschreibung
DEFAULT FONT (Vorgabe-Font)	Legt die Anfangsvorgabe des Fonts für die Eingabe fest.
INPUT (Eingabe)	Legt INSERT (Einfügen) oder OVERWRITE (Überschreiben) als Texteingabemodus fest.
BACKLIGHT (Hintergrund-Beleuchtung)	Aktiviert oder deaktiviert die Bildschirm-Hintergrundbeleuchtung.
CONTRAST (Kontrast)	Zum Einstellen des Displaykontrasts. <ul style="list-style-type: none">Drücken von Pfeiltaste < hellt die Bildschirmdarstellung auf und Drücken von > macht sie dunkler.
DENSITY (Dichte)	Stellt die Dichte des gedruckten Textes ein. <ul style="list-style-type: none">1 ist die hellste und 5 die dunkelste Einstellung.Je nach der Umgebung, in der Sie drucken, besteht die Möglichkeit, dass Sie auch nach dem Ändern dieser Einstellung keinen Unterschied in der Druckdichte erkennen.
SOUND (Ton)	Aktiviert oder deaktiviert den Betriebspieper.
LANGUAGE (Sprache)	Legt die Anzeigesprache des Druckers fest.
DATE/TIME (Datum/Uhrzeit)	Zum Einstellen von aktuellem Datum und Uhrzeit. <ul style="list-style-type: none">Wählen Sie mit den Pfeiltasten < und > den Einstellpunkt und ändern Sie mit ^ und v die Einstellung.Das Gerät unterstützt auch die Direkteingabe von Werten.
cm/inch (cm/Inch)	Legt die zu verwendende Maßeinheit fest (cm oder Inch).

Teil 10 - Referenz

Stromversorgung

Der Drucker kann über den hierfür angegebenen Netzadapter oder mit handelsüblichen Alkalibatterien betrieben werden.

- Bevor Sie den Drucker benutzen, lesen Sie bitte unbedingt die Informationen unter „Sicherheitshinweise“ (Seiten 4 bis 8).

Batteriebetrieb des Druckers

Verwenden Sie zur Stromversorgung des Druckers acht handelsübliche Alkalibatterien Größe AA.

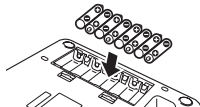
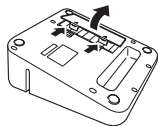
- Verwenden Sie einen vollständigen Satz aus acht neuen Alkalibatterien. Wenn Sie alte Batterien mit neuen mischen, kann daraus Fehlanpassung zwischen den Batterieeigenschaften und den Druckerpezifikationen resultieren, durch die die Batterien schon vor Erreichen der normalen Lebensdauer verbraucht sind und Störungen beim Drucker auftreten können.

1. Nehmen Sie die Batteriefachdeckel auf der Unterseite des Druckers ab.

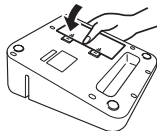
Versuchen Sie nicht, den Batteriefachdeckel gewaltsam zu öffnen und wenden Sie keine unnötige Kraft auf. Andernfalls kann sich ein Defekt ergeben.

2. Legen Sie die Batterien ein.

Achten Sie darauf, dass die Batterien mit den Enden Plus (+) und Minus (-) in die jeweils richtige Richtung zeigen.



3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.



Wichtig!

- Bei Temperaturen unter 10 °C (50 °F) geht die Kapazität der Batterien zurück, wodurch die Meldung **LOW BATTERY!** (Batteriestand niedrig!) im Druckerdisplay erscheinen kann. Benutzen Sie den Drucker an einem Ort mit einer Temperatur im Betriebstemperaturbereich von 10 °C bis 35 °C (50 °F bis 95 °F).
- Trennen Sie nicht den Netzadapter vom Drucker bzw. entnehmen Sie nicht die Batterien, solange der Drucker noch eingeschaltet ist. Warten Sie nach dem Ausschalten, bis das Display erlischt, bevor Sie den Netzadapter abtrennen oder die Batterien entnehmen. Andernfalls können vorübergehend gespeicherter Text, im Druckerspeicher gespeicherter Text, Benutzerzeichen, kopierter Text oder Druckereinstellungen gelöscht werden.
- Wenn Sie den Drucker mit Batterien betreiben und den Netzadapter anschließen oder abtrennen möchten, schalten Sie den Drucker vorher unbedingt aus. Durch Anschließen oder Abtrennen bei eingeschaltetem Drucker kann sich das Gerät ausschalten und etwaiger ungespeicherter Text, den Sie noch bearbeiten, gelöscht werden.

Batteriebetriebsdauer

Unter normalen Bedingungen bietet ein Satz neuer Batterien ausreichenden Strom, um ungefähr zwei 18 mm (³/₄"-Bandkassetten mit Etiketten zu bedrucken.

- Die Batteriebetriebsdauer kann durch Deaktivieren der Display-Hintergrundbeleuchtung (Seite 52) verlängert werden.
- Drucken von Etiketten mit großen Anteilen von schwarzem Text oder schwarzen Darstellungen, niedrige Umgebungstemperaturen und lange Lagerung des Druckers mit eingesetzten Batterien können die Batteriebetriebsdauer jeweils verkürzen.
- Auch wenn der Drucker nicht in Gebrauch ist, sollten Sie die Batterien mindestens einmal alle zwei Jahre austauschen.

Wartung durch den Benutzer

Wenn der Druckkopf oder die Gummiwalze verschmutzt ist, ist kein einwandfreies Etikettenducken mehr möglich. Reinigen Sie erforderlichenfalls wie nachstehend beschrieben den Druckkopf und die Gummiwalze.

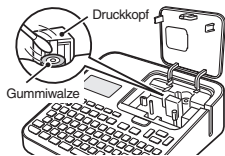
Wichtig!

Reinigen Sie Druckkopf und Gummiwalze mit einem Wattestäbchen oder anderen weichen Objekt. Es empfiehlt sich, möglichst ein dünnes Wattestäbchen zu verwenden.

1. Drücken Sie die Öffnungstaste für Bandfachdeckel und öffnen Sie den Deckel.
 - Falls eine Bandkassette in den Drucker eingesetzt ist, entnehmen Sie sie bitte.

Wichtig!

- Da der Druckkopf unmittelbar nach dem Drucken noch heiß ist, warten Sie bitte, bis er sich abgekühlt hat, bevor Sie die Bandkassette entnehmen.
2. Wischen Sie die Oberflächen von Druckkopf und Gummiwalze mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattestäbchen ab.
Besondere Obacht ist beim Abwischen der Punkte geboten, an denen Druckkopf und Gummiwalze miteinander in Berührung kommen.




- Durch Drücken von **FUNCTION** und dann $\square \rightarrow$ können Sie die Gummiwalze rotieren lassen.
- Sie können zum Reinigen auch einen handelsüblichen Tonkopf-Reinigungssatz für Kassettenrecorder verwenden.

Störungsbehebung

In diesem Abschnitt sind Informationen zusammengestellt, die im Falle von Betriebsproblemen mit dem Drucker zur Behebung beitragen können. Falls sich das Problem auch anhand dieser Aufstellung nicht abstellen lässt, wenden Sie sich bitte an Ihren Original-Händler oder eine autorisierte CASIO Kundendienststelle.

<ul style="list-style-type: none">• Nach dem Drücken von ON (Ein) erscheint nichts im Display.
<ul style="list-style-type: none">• Der Displaykontrast muss angepasst werden. → Passen Sie den Displaykontrast an. (Seite 52)
<ul style="list-style-type: none">• Der Netzadapter ist nicht einwandfrei angeschlossen. → Schließen Sie den Netzadapter korrekt an. (Seite 14)
<ul style="list-style-type: none">• Die Batterien sind entladen oder Sie verwenden einen falschen Batterietyp.• Sie benutzen einen falschen Netzadapter-Typ. → Verwenden Sie den angegebenen Netzadapter oder ersetzen Sie die Batterien durch neue (separat erhältlich).
<ul style="list-style-type: none">• Die Batterien sind nicht richtig eingelegt. → Entnehmen Sie die Batterien und legen Sie sie korrekt wieder ein. (Seite 53)
<ul style="list-style-type: none">• Der Druck ist unscharf.• Der Ausdruck ist schmutzig.• Der Druck ist zu hell.
<ul style="list-style-type: none">• Auf dem Druckkopf und/oder der Gummiwalze befinden sich Schmutz, Staub oder andere Fremdkörper. → Reinigen Sie den Drucker. (Seite 54)
<ul style="list-style-type: none">• Das Farbband ist nicht stramm. → Straffen Sie das Farbband und setzen Sie die Bandkassette korrekt wieder ein. (Seite 17)
<ul style="list-style-type: none">• Die Batterien sind entladen oder Sie verwenden einen falschen Batterietyp.• Sie benutzen einen falschen Netzadapter-Typ. → Verwenden Sie den angegebenen Netzadapter oder ersetzen Sie die Batterien durch neue (separat erhältlich).
<ul style="list-style-type: none">• Die Druckdichte stimmt nicht. → Passen Sie die Druckdichte an. (Seite 52)

<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker druckt nicht. • Beim Drucken schaltet sich der Strom aus.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Batterien sind entladen oder Sie verwenden einen falschen Batterietyp. • Sie benutzen einen falschen Netzadapter-Typ. <p>→ Verwenden Sie den angegebenen Netzadapter oder ersetzen Sie die Batterien durch neue (separat erhältlich).</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Der Druckkopf ist sehr heiß. <p>→ Warten Sie eine Weile und versuchen Sie den Vorgang dann noch einmal.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker verbindet sich nicht mit einem Computer.
<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker ist nicht im Kommunikationsmodus. <p>→ Drücken Sie PC LINK zum Aktivieren der Verbindung mit einem Computer.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Das USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen. <p>→ Sorgen Sie für korrekten Anschluss des USB-Kabels.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker ist ausgeschaltet. <p>→ Drücken Sie ON (Ein) zum Einschalten des Stroms.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Der USB-Treiber ist nicht auf dem Computer installiert. <p>→ Installieren Sie den USB-Treiber von der mit dem Drucker mitgelieferten CD-ROM auf dem Computer. Wenn die obigen Schritte das Problem nicht lösen, schließen Sie das USB-Kabel versuchsweise an einen anderen USB-Port des Computers an oder probieren Sie ein anderes USB-Kabel aus.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Beim Drücken von  kommt kein Band heraus.
<ul style="list-style-type: none"> • Der Deckel des Bandfachdeckel ist nicht einwandfrei geschlossen. <p>→ Schließen Sie den Deckel zuverlässig. (Seite 18)</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Kein Band mehr in der Kassette. <p>→ Ersetzen Sie die Bandkassette durch eine neue (separat erhältlich). (Seite 18)</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Bandstau aufgetreten. <p>→ Entnehmen Sie die Bandkassette aus dem Drucker und ziehen Sie das gestaute Band mit den Fingern heraus. Schneiden Sie das herausgezogene Band mit einer Schere ab. Setzen Sie die Bandkassette korrekt wieder in den Drucker ein. (Seite 18)</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Zusammen mit dem Band kommt auch das Farbband aus der Bandausgabe.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Bandkassette wurde mit durchhängendem Farbband eingesetzt. <p>→ Entfernen Sie die Bandkassette aus dem Drucker. Straffen Sie das Farbband, nachdem Sie kontrolliert haben, dass es nicht gerissen ist. Setzen Sie die Bandkassette nach dem Straffen des Farbbands wieder ein. (Seite 17)</p> <p>Wichtig!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie stets darauf, das Farbband zu straffen, bevor Sie eine Bandkassette einsetzen. • Ersetzen Sie die Bandkassette (separat erhältlich) durch eine neue, wenn das Farbband gerissen ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker schneidet das Band nicht.
<ul style="list-style-type: none"> • Das Band hat sich in der Bandausgabe gestaut. <p>→ Schalten Sie den Strom aus, entnehmen Sie die Bandkassette und entfernen Sie das gestaute Band.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Im Druckformat ist für den Rand NONE (Keiner) eingestellt. <p>→ Stellen Sie für die Ränder NARROW (Schmal), MEDIUM (Mittel) oder WIDE (Breit) ein. (Seite 31)</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Nach folgender Definition ist das Etikett kurz: circa 28 mm (1 ¹/₈ ") oder weniger bei NARROW (Schmal)-Rändern; circa 35 mm (1 ³/₈ ") oder weniger bei MEDIUM (Mittel)-Rändern; circa 44 mm (1 ³/₄ ") oder weniger bei WIDE (Breit)-Rändern. <p>→ Schneiden Sie das Band nach dem Drucken mit einer Schere oder anderem Werkzeug.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker schneidet das Band nicht halb.
<ul style="list-style-type: none"> • Nach folgender Definition ist das Etikett kurz: circa 28 mm (1 ¹/₈ ") oder weniger bei NARROW (Schmal)-Rändern; circa 35 mm (1 ³/₈ ") oder weniger bei MEDIUM (Mittel)-Rändern; circa 44 mm (1 ³/₄ ") oder weniger bei WIDE (Breit)-Rändern. <p>→ Schneiden Sie das Band nach dem Drucken mit einer Schere oder anderem Werkzeug.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Das Etikett haftet nicht an der vorgesehenen Fläche.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Oberfläche oder das Objekt ist nicht geeignet. <p>→ Ein Etikett haftet nicht, wenn die Oberfläche rau, nass, ölig oder schmutzig usw. ist. (Seite 21)</p>

Fehlermeldungen

• ILLEGAL CHARACTERS! (ILLEGALE ZEICHEN!)

- Sie versuchen beim Drucken eines Strichcodes Zeichen einzugeben und zu drucken, die bei diesem nicht zulässig sind.

→ Nehmen Sie die Eingabe mit Verwendung geeigneter Zeichen neu vor. (Seite 40)

• LINK ERROR! CHECK ALL CONNECTIONS! (VERBINDUNGS FEHLER! ANSCHLÜSSE ÜBERPRÜFEN!)

- Das USB-Kabel ist nicht zuverlässig angeschlossen.

→ Schieben Sie den Stecker des USB-Kabels fest und sicher in die Buchse.

- Der Computer ist ausgeschaltet.

→ Schalten Sie den Computer ein und nehmen Sie dann die Bedienung vor.

• LOAD A TAPE CARTRIDGE (BANDKASSETTE EINSETZEN)

- Im Drucker befindet sich keine Bandkassette oder die aktuelle Bandkassette ist nicht richtig eingesetzt.

→ Setzen Sie die Bandkassette richtig ein. (Seite 17)

• LOW BATTERY (BATTERIESTAND NIEDRIG!)

- Der Batteriestand ist zu niedrig.

→ Ersetzen Sie die Batterien durch neue (separat erhältlich) oder verwenden Sie den genannten Netzadapter. (Seiten 14, 53)

- Die Umgebungstemperatur liegt unter 10 °C (50 °F).

→ Benutzen Sie den Drucker an einem Ort mit einer Temperatur im Betriebstemperaturbereich von 10 °C bis 35 °C (50 °F bis 95 °F).

• NOT ENOUGH MEMORY! SET/ESC (NICHT GENUG SPEICHER! SET/ESC)

- Der Speicherplatz ist für die Daten, die Sie zu speichern versuchen, nicht ausreichend.

→ Falls Sie drucken möchten, ohne die Daten zu speichern, drücken Sie **SET** und setzen den Vorgang fort. Um die Daten zu speichern, müssen Sie zunächst aktuell gespeicherte Textdaten, die Sie nicht mehr benötigen, aus dem Speicher löschen. (Seite 41)

• NOW PRINTING (DRUCKEN LÄUFT) (Erscheint, wenn ein Druckvorgang stoppt.)

- Der Drucker hat sich durch aufeinander folgenden Druckbetrieb überhitzt.

→ Bitte warten, ohne etwas zu unternehmen.

Der Drucker setzt das Drucken fort, wenn er wieder eine normale Temperatur erreicht hat.

• ODD NUMBER OF DIGITS! (UNGERADE STELLENZAHL!)

- Beim Drucken eines ITF-Strichcodes mit Einstellung **NO (Nein)** für die Prüfziffer ist die Anzahl der eingegebenen Stellen ungerade.

→ Geben Sie die Daten mit vorangestellter Null neu ein. (Seite 40)

- Beim Drucken eines ITF-Strichcodes mit Einstellung **YES (Ja)** für die Prüfziffer ist die Anzahl der eingegebenen Stellen gerade.

→ Geben Sie die Daten mit vorangestellter Null neu ein. (Seite 40)

• PRINT ERROR! CHECK THE TAPE CARTRIDGE! (DRUCKFEHLER! BANDKASSETTE PRÜFEN!)

- Beim Drucken ist ein Bandstau aufgetreten.

→ Schalten Sie den Strom aus, entnehmen Sie die Bandkassette und entfernen Sie das gestaute Band. (Seite 18)

- Das automatische Schneidemesser wird durch Fremdkörper behindert.

→ Schalten Sie den Strom aus, entnehmen Sie die Bandkassette und beseitigen Sie die Behinderung des Schneidmessers. (Seite 18)

- An der Gummiwalze sind Schmutz, Bandreste oder andere Fremdkörper verhaftet.

→ Befreien Sie die Gummiwalze von den Anhaftungen und reinigen Sie die Walze. (Seite 54)

- Am Sensor im Bandfachdeckel sind Bandreste oder andere Fremdkörper verhaftet.

→ Reinigen Sie das Bandfachdeckel innen von Fremdkörpern. (Seite 54)

• PRINTER NOT SHUT DOWN PROPERLY LAST TIME (DRUCKER BEIM LETZTEN MAL NICHT RICHTIG ABGESCHALTET)

- Bei der letzten Benutzung des Druckers wurde der Netzadapter abgetrennt oder die Stromversorgung des Druckers in anderweitig unzulässiger Weise unterbrochen.

→ Drücken Sie eine beliebige Taste, um die beim letzten Abschalten des Druckers teilweise gelöschten Daten zu initialisieren. (Seite 14)

<ul style="list-style-type: none"> • THIS IS THE WRONG TYPE OF TAPE CARTRIDGE! (TYP DER BANDKASSETTE NICHT GEEIGNET!)
<ul style="list-style-type: none"> • Der Deckel des Bandfachdeckel ist nicht einwandfrei geschlossen. → Schließen Sie den Deckel zuverlässig. (Seite 18) • Die Daten, die Sie auszudrucken oder abzurufen versuchen, sind mit der im Drucker befindlichen Bandkassette nicht kompatibel. → Schalten Sie den Strom aus und tauschen Sie die Bandkassette aus. (Seiten 17, 18) • Die Druckerkassette wurde bei eingeschaltetem Drucker ausgetauscht. → Schalten Sie den Strom aus und tauschen Sie die Bandkassette aus. (Seiten 17, 18)
<ul style="list-style-type: none"> • TOO LONG CANNOT PRINT (ZU LANG DRUCKEN NICHT MÖGLICH)
<ul style="list-style-type: none"> • Das Etikett, das Sie zu drucken versuchen, ist länger als die bedruckbare Länge. → Kürzen Sie das Etikett oder verringern Sie die Kopienzahl. (Seiten 20, 32)
<ul style="list-style-type: none"> • TOO MANY CHARACTERS! SOME WERE LOST (ZU VIELE ZEICHEN! EINIGE VERLOREN)
<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, einen Phrasenspeicher-Text auf Basis eines Ausdrucks zu erstellen, der über 49 Zeichen enthält. → Nur die ersten 49 Zeichen des Ausdrucks werden verwendet. Bearbeiten Sie den Ausdruck wie erforderlich. (Seite 47)
<ul style="list-style-type: none"> • TOO MANY CHARACTERS! SOME WERE NOT COPIED (ZU VIELE ZEICHEN! EINIGE NICHT KOPIERT)
<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, mehr als 49 Zeichen zu kopieren. → Verringern Sie die Zahl der Zeichen. (Seite 49)
<ul style="list-style-type: none"> • TOO MANY LINES TO FRAME! (ZU VIELE ZEILEN FÜR RAHMEN!)
<ul style="list-style-type: none"> • Das Etikett, das Sie zu drucken versuchen, enthält mehr Zeilen als bei der Breite des verwendeten Bands für Rahmendrucken zulässig ist. → Verringern Sie die Zahl der Etikettzeilen oder wechseln Sie auf ein breiteres Band.

<ul style="list-style-type: none"> • TOO MANY LINES (ZU VIELE ZEILEN)
<ul style="list-style-type: none"> • Das Etikett, das Sie zu drucken versuchen, enthält mehr Zeilen als für das verwendete Band zulässig ist. → Verringern Sie die Zeilenzahl oder wechseln Sie auf ein breiteres Band. (Seiten 29, 38, 58)
<ul style="list-style-type: none"> • TOO SHORT TO CUT! SET/ESC (ZU KURZ ZUM SCHNEIDEN! SET/ESC)
<p>Das bedruckte Band ist so kurz, dass der überschüssige Teil nicht abgeschnitten werden kann oder das Schneiden zwischen den Etiketten nicht möglich ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Drucken → Drücken Sie SET. Schneiden Sie das Band nach dem Drucken mit einer Schere oder anderem Werkzeug. (Seite 22) • Zum Drucken mit automatischem Schneiden des Bands (außer nummerierte Etiketten) → Vergrößern Sie die Ränder (von NARROW (Schmal) auf MEDIUM (Mittel) oder von MEDIUM (Mittel) auf WIDE (Breit)). Sie können FULL CUT für den Schnittmodus und WIDE für die Randeinstellung einstellen, damit die Ränder vorn und hinten gleich sind. (Seite 31) • Zum Drucken mit automatischem Schneiden des Bands (Drucken von nummerierten Etiketten) → Ändern Sie die Bandlänge in den Druckformat-Einstellungen auf FIX (Fest). (Seite 31)

Bandbreiten-, Zeilenzahlen- und Größenfaktorenliste

Die maximale Zahl der druckbaren Zeilen und der maximale vertikale Größenfaktor richten sich nach der Bandbreite und dem verwendeten Format.

		6 mm ($\frac{1}{4}$ "	9 mm ($\frac{3}{8}$ "	12 mm ($\frac{1}{2}$ "	18 mm ($\frac{3}{4}$ " 24 mm (1"	Seite in Bedienungsan- leitung
Max. Zahl druckbarer Zeilen	Normaler Font	1	1	2	4	Seite 29 Seite 37
	Kleiner Font	2	3	5	8	
Max. vertikaler Größenfaktor	Normaler Font	1X	2X	3X	5X	Seite 35
Vertikaler Gesamt- Größenfaktor bei mehreren Zeilen	Normaler Font	-	-	Bis zu 2	Bis zu 4	Seite 29 Seite 35 Seite 37
	Kleiner Font	Bis zu 2	Bis zu 3	Bis zu 5	Bis zu 8	

Liste der unterstützten Bandbreiten nach Funktionen

	6 mm ($\frac{1}{4}$ "	9 mm ($\frac{3}{8}$ "	12 mm ($\frac{1}{2}$ "	18 mm ($\frac{3}{4}$ "	24 mm (1"
Free-Design	○	○	○	○	○
Rahmen	○	○	○	○	○
Index	x	x	x	x	○
Großetikett	x	x	○	○	○
Strichcode	x	x	○	○	○
Nummerierung	○	○	○	○	○
Logo	x	x	○	○	○

Liste der vorprogrammierten Logos

• PRICE (Preise)

- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | | 2 | |
| 3 | | 4 | |
| 5 | | 6 | |
| 7 | | 8 | |
| 9 | | 10 | |

• SIGN (Hinweise)

- | | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | | 2 | |
| 3 | | 4 | |
| 5 | | 6 | |

- | | | | | | |
|----|---|------------------------|----|---|-------------|
| 7 |  | Tür geschlossen halten | 8 |  | Information |
| 9 |  | Kein Zutritt | 10 |  | Empfang |
| 11 |  | Andere Tür benutzen | 12 |  | Drücken |
| 13 |  | Ziehen | 14 |  | Privat |
| 15 |  | Keine Besucher | 16 |  | Treppe |
| 17 |  | Keine Haustiere! | 18 |  | Wartezimmer |
| 19 |  | Aufbewahrung | 20 |  | Pausenraum |

• WORK (Arbeit)

- | | | | | | |
|---|---|------------------------|----|---|----------------------|
| 1 |  | Dringend | 2 |  | Vorsichtig benutzen! |
| 3 |  | Diese Seite nach oben! | 4 |  | Zerbrechlich |
| 5 |  | Nicht knicken | 6 |  | Wichtig |
| 7 |  | In Bearbeitung | 8 |  | Nicht fallen lassen! |
| 9 |  | Vertraulich | 10 |  | Statusberichte |
- ATTENTION (Achtung)
- | | | | | | |
|---|---|-----------------|---|---|----------------|
| 1 |  | Kein Zutritt | 2 |  | Kein Durchgang |
| 3 |  | Feuergefährlich | 4 |  | Keine Fotos |
| 5 |  | Keine Handys | 6 |  | Nicht berühren |



Technische Daten

Modell: KL-G2

EINGABE

Tastatur-Layout: Schreibmaschine (QWERTY)

Zeichenarten

Alphabetisch: 52 (A bis Z, a bis z); 179 (Á, ß, Ç, etc.)

Ziffern: 10

Griechisch: 48

Russisch: 66

Symbole: 283

Abbildungen: 245

Display

Typ: Flüssigkristalldisplay

LCD: 128 x 64 Dots + Symbole (16 Zeichen x 4 Zeilen)

Mit Hintergrundbeleuchtung

Drucken

Druckauflösung: 200 dpi

Druckverfahren: Thermotransfer

Druckgeschwindigkeit: Circa 20 mm/sec (Netzadapterbetrieb)

Circa 10 mm/sec (Batteriebetrieb)

- Die Druckgeschwindigkeit ist von der Druckumgebung und den Druckbedingungen usw. abhängig.

Maximale Druckbreite: Circa 16 mm ($\frac{5}{8}$ ")

a) 4 mm ($\frac{3}{16}$ "); Bandbreite: 6 mm ($\frac{1}{4}$ ")

b) 7 mm ($\frac{1}{4}$ "); Bandbreite: 9 mm ($\frac{3}{8}$ ")

c) 10 mm ($\frac{3}{8}$ "); Bandbreite: 12 mm ($\frac{1}{2}$ "), normales Drucken

d) 12 mm ($\frac{1}{2}$ "); Bandbreite: 12 mm ($\frac{1}{2}$ "), Großetikett-Drucken

e) 16 mm ($\frac{5}{8}$ "); Bandbreite: 18 mm ($\frac{3}{4}$ "), 24 mm (1")

Zeichenbildung: Bitmap-Fonts

Fonts: Sans-serif, Sans-serif round, Roman, Courier, Pop, Slab serif,

Bordeaux heavy, Cursive

Textausrichtung: Horizontal, vertikal, spiegelbildliches Drucken

Zeichenformate: Normal, Fett, Umriss, Schattierung, Erhaben

Anzahl druckbarer Zeilen: 1 bis 2 bei 6 mm ($\frac{1}{4}$ " breitem Band
1 bis 3 bei 9 mm ($\frac{3}{8}$ " breitem Band
1 bis 5 bei 12 mm ($\frac{1}{2}$ " breitem Band
1 bis 8 bei 18 mm ($\frac{3}{4}$ " und 24 mm (1" breitem Band

Integrierter Speicher

Textspeicher: Circa 2.000 Zeichen

Phrasenspeicher: Max. 49 Zeichen (50 Sätze)

Kopieren/Einfügen: Max. 49 Zeichen (9 Sätze)

Stromversorgung, Sonstiges

Betriebsstromversorgung: Angegebener Netzadapter (AD-1832L)

8 Alkalibatterien Größe AA (im Handel erhältlich)

Lebensdauer der eingebauten Uhrbatterie: Circa 8 Jahre

Wenn Datum und Uhrzeit nicht stimmen, die in Etiketten eingegeben werden, könnte dies einen niedrigen Batteriestand der eingebauten Uhrbatterie bedeuten. Wenden Sie sich in diesem Falle zur Wartung an Ihren Original-Händler. (Gebühren gehen zu Ihren Lasten.)

Nennspannung: 18,8V DC

Leistungsaufnahme: 800 mA (15 W)

Ausschaltautomatik: Circa 6 Minuten

- Die Ausschaltautomatik ist deaktiviert, wenn der Drucker über den Netzadapter mit Strom versorgt wird und an einen Computer angeschlossen ist.

Ganggenauigkeit der Uhr: ± 3 Sekunden pro Tag bei Normaltemperatur von 15 °C bis 35 °C (59 °F bis 95 °F)

Abmessungen: 67,5 (H) \times 202 (B) \times 212 (T) mm ($2\frac{7}{16}$ (H) \times $7\frac{15}{16}$ (B) \times $8\frac{3}{8}$ (T) in.)

Gewicht: Circa 850 g (1,87 lb) ohne Batterien

Betriebstemperaturbereich: 10 °C bis 35 °C (50 °F bis 95 °F)

Anhang

Accented Characters

A	À Á Â Ã Ä Å Æ Ā Ă Ą
C	Ç Ć Ĉ Ċ Ć
D	Đ Ď
E	È É Ê Ë Ē Ę Ě
G	Ĝ Ğ Ġ Ğ
H	Ĥ Ħ
I	Ì Í Î Ï Ĩ Ī Ĭ Ĳ
J	Ĵ
K	Ķ
L	Ĺ Ľ Ļ Ł
N	Ñ Ń Ņ ņ Ň
O	Ò Ó Ô Õ Ö Ø Ò Ó Œ
R	Ŕ Ŗ Ś

S	Ś Š Ş Š Š
T	Ŧ Ț Ț Ț Ț
U	Ù Ú Û Ü Ũ Ū Ŭ Ů Ű
Y	Ý Ÿ
Z	Ž Ẑ ẑ

a	à á â ã ä å æ ā ǻ ą
c	ç ć ĉ ċ č
d	ď d' đ
e	è é ê ë ē è ę ě
g	ĝ ğ ģ ģ
h	ĥ ħ
i	ì í î ï ĩ ĩ ĩ ĭ ĭ ĭ
j	ĵ
k	ķ κ
l	ĺ ḷ ḷ ł
n	ñ n' ñ ñ ñ
o	ò ó ô õ ö ø õ ó œ
r	ṛ ṛ ṛ
s	ś ś ș ș ș β

t	ţ ţ ţ ţ þ
u	ù ú û ü ũ ū ŭ ú ı
y	ý ŷ
z	ž ž ž

Symbols

● SYMBOL

, . : ; ' " ' " „ « » () [] { } < >
《 》 / \ \$ ¢ € £ Rp ¥ # & * @ § % ‰ + - × ÷ ± =
≠ < > ≅ ≐ - - - ~ | ¡ º ↗ ↘ ← ↠ ↑ ↓ ↙ ↘ ↗ ↘ ↠ ←
↑ ↓ ™ ® © ≡ Ⓞ ⓥ ./ .oz lb. in. ft. ° f ℓ μ ™ ™ ™

● DINGBAT

☆ ★ ○ ● ◎ ◆ ◆ ◻ ◼ ▲ ▴ ▽ ▾ ♠ ♡ ♣ ♤ ◆ ◆

● NUMBER

①②③④⑤⑥⑦⑧⑨⑩⑪⑫⑬⑭⑮⑯⑰⑱⑲⑳
I II III IV V VI VII VIII IX X i ii iii iv v vi vii viii ix x
½ ⅓ ⅔ ¼ ¾ ⅛ ⅜ ⅝ ⅞

00 01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19
20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39
40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59
60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79
80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99

● GREEK, RUSSIAN

Α Β Γ Δ Ε Ζ Η Θ Ι Κ Λ Μ Ν Ξ Ο Π Ρ Σ Τ
Υ Φ Χ Ψ Ω α β γ δ ε ζ η θ ι κ λ μ ν ξ
ο π ρ σ τ υ φ χ ψ ω Α Β Γ Δ Ε Ε Ζ Ζ
Й К Л М Н О П Р С Т У Ф Х Ц Ч Ш Щ Ъ
Ы Ь Э Ю Я а б в г д е ё ж з и й к л м
н о п р с т у ф х ц ч ш щ ъ ы ь э ю я

● SUPER/SUB

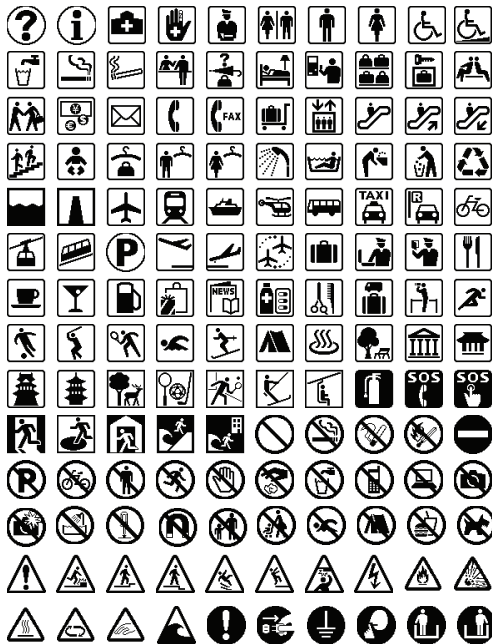
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

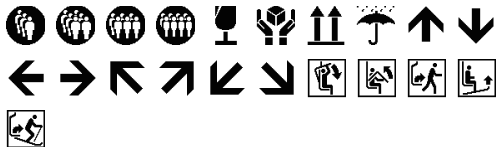
Illustrations

● ILLUSTR 1

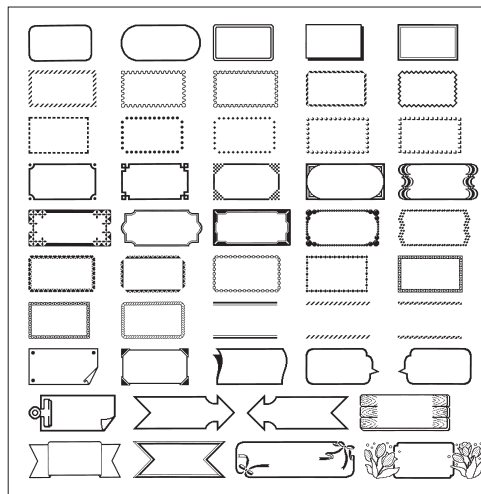


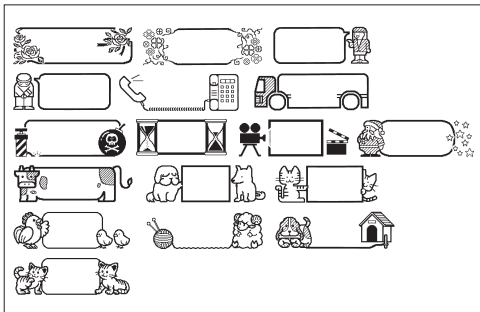
● ILLUSTR 2





Frames





CASIO®

CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan

MO1912-C Printed in China/Imprimé en Chine

© 2015 CASIO COMPUTER CO., LTD.